



Werratal Bote



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Jahrgang 34

Samstag, den 2. November 2024

Nr. 43

KIRMES LAUTERBACH

01.11. - 09.11.2024

Freitag 01.11.2024
20:00 Uhr Anblasen der Kirmes in der Gaststätte „Grüner Baum“ mit den „Stregdaer Musikanten“

Samstag 02.11.2024
09:15 Uhr Kirche mit anschließendem Frühschoppen
14:30 Uhr Umzug durch das Dorf & Tanz auf dem Anger
15:00 Uhr Kinderkirmes mit „Der Behringer“
20:00 Uhr Tanz mit „Watzmann“ auf dem Harsberg

Sonntag 03.11.2024
08:00 Uhr Morgenrede auf dem Anger mit anschließendem Frühschoppen in der „Aue“ Mihla
15:00 Uhr Dämmererschoppen mit den „Rosenkönigmusikanten“

Samstag 09.11.2024
20:00 Uhr Tanz mit „Heilinger die Band“ inkl. Kirmesbeerdigung

Busfahrplan im Innenteil

Einladung zum Herbstmarkt

und zu Kaffee und Kuchen am 03. November 2024

Ein zur Jahreszeit passender Markt mit den verschiedensten Produkten, dazu Kaffee, Kuchen und Musik - kann man sich jetzt etwas Schöneres vorstellen?

Die Tanzgruppe des Burg- und Heimatvereins Creuzburg e.V. lädt dazu herzlich ein.

Was können Sie erwarten?

- 1. Ein Kuchenbuffet mit großer Auswahl**
an Selbstgebackenem und natürlich guten Kaffee
- 2. Marktstände mit vielerlei Produkten**
Das Angebot reicht von deftigen und süßen Leckereien über Bilder und Handarbeiten

Das Besondere dabei: alles ist in unserer Stadt oder ihrer näheren Umgebung hergestellt, und es sind die Produzenten selber, die Sie am Stand bedienen werden.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames, schönes Stündchen und reges Markttreiben.

Ort und Zeit:
Saal des „Klostergartens“ in Creuzburg
14.30 - 18.30 Uhr

Die Tanzgruppe des Burg- und Heimatvereins Creuzburg e.V.

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Wichtiges auf einen Blick

Servicezeiten:

Für eine persönliche Vorsprache in der Verwaltung bitten wir um vorherige Terminvereinbarung

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Telefon:	036926 947-0
Fax:	036926 947-47
Internet:	www.vg-hainich-werratal.de

Folgende Mitarbeiter finden Sie in der

Dienststelle Creuzburg:

Anschrift: M.-Praetorius-Platz 2
99831 Creuzburg

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Bärenklau, C. 036926 947-11

Sekretariat

Frau Moenke, S. 036926 947-11

info@vg-hainich-werratal.de

Ordnungsamt

Frau S. Habenicht 036926 947-50

Frau Rödiger, A. 036926 947-52

Herr Mile, R. 036926 947-53

ordnungsamt@vg-hainich-werratal.de

Finanzabteilung

Herr Senf, M. 036926 947-20

finanzen@vg-hainich-werratal.de

Kämmerei

Frau Sauerhering, H. 036926 947-22

Frau Rödiger, S. 036926 947-23

kaemmerei@vg-hainich-werratal.de

Kasse, Steuern

Herr Hunstock, R. 036926 947-25

Frau Eckardt, Anh Tu 036926 947-27

kasse@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich:

Anschrift: Am Schloss 6
99826 Berka vor dem Hainich

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Bärenklau, C. 036926 947-16

Hauptabteilung

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Bachmann, F. 036926 947-10

hauptabteilung@vg-hainich-werratal.de

Kindergärten

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Stötzer, J. 036926 947-17

kita@vg-hainich-werratal.de

Friedhofsverwaltung

Frau Gröber 036926 947-16

friedhof@vg-hainich-werratal.de

Personal

Frau Rödiger, I. 036926 947-13

personal@vg-hainich-werratal.de

Werratalbote

werratalbote@vg-hainich-werratal.de

Bauabteilung

Frau Reichardt, U. 036926 947-30

Herr Cron, C. 036926 947-32

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

bauabteilung@vg-hainich-werratal.de

Liegenschaften

Herr Gröger, C. 036926 947-31

Frau Fiedler-Bimmermann, M. 036926 947-36

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

liegenschaften@vg-hainich-werratal.de

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-54

einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Creuzburg nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Montag 09.00 -12.00 Uhr

Dienstag 09.00 -12.00 Uhr und 14.00 -17.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-55

einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Donnerstag 09.00 -12.00 Uhr und 15.00 -18.00 Uhr

Freitag 09.00 -12.00 Uhr

Kontaktbereichsbeamte

Herr Kaßner 036926 - 71701

Sprechzeit Creuzburg

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Frau Günther 036924 48935

Sprechzeit Mihla

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeit

Polizeiinspektion Eisenach 03691 2610

Das Standesamt befindet sich auf der Creuzburg

Anschrift: „Auf der Creuzburg“, 99831 Creuzburg

Frau Statnik, C. 036926 947-18

Herr Weisheit, R. 036926-947-18

Fax Standesamt 036926 947-19

standesamt@vg-hainich-werratal.de

Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr

und 14:00 - 17:00 Uhr

Das Standesamt ist **montags** geschlossen. Für Termine am Sonnabend bitten wir um vorherige Absprache.

Touristinformation Creuzburg / Museum Burg Creuzburg

„Auf der Creuzburg“ 036926 98047

Frau Susanne Werkmeister, Frau Maria Eisenach

Öffnungszeiten:

Apr. - Okt.: Dienstag - Samstag 12:00 - 17:00 Uhr

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Ferien Hessen/Thüringen

Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Nov. - März: Donnerstag - Sonntag 12:00 - 16:00 Uhr

Touristinformation Mihla / Museum im Rathaus

tourismus@mihla.de

Frau Grit Scheler 036924 489830

Öffnungszeiten

Montag: 9.00 - 15.00 Uhr

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 14.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 16.00 Uhr

Bitte in der Bibo melden!

Freitag: 9.00 - 14.00 Uhr

Samstag und Sonntag geschlossen

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Notrufe

Polizeinotruf	110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	03691 6983020
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	03691 6983021
(Zentrale Leitstelle Wartburgkreis)	112
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.	
Regionalgeschäftsstelle Creuzburg	036926 71090

bei Havarien:

Wasser: Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal Stedtfeld, Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach	
.....	036928 961-0
Fax	036928 961-444
E-Mail: info@tavee.de	
Bereitschaftsdienst / Havarieteleson:	0170 7888027
Gas: Ohra Energie GmbH	03622 6216
Strom: TEN Thüringer Energienetze	

Fäkalienabfuhr: 036928 9610

Telefonnummern Arztpraxen/Apotheken

Frau Dr. med. S. Först, FÄ Allgemeinmedizin	036926 82513
Stiftungspraxis Creuzburg,	
Hausarzt M. Schumann	036926 724088
Zahnärztin Andrea Danz	036926 82234
Zahnarzt Schuchert	036926 82700
Klosterapotheke	036926 9570
Montag - Freitag	08:00 - 18:00 Uhr
Samstag	08:00 - 12:00 Uhr
Tierarztpraxis Dr. M. Apel, Creuzburg	036926 82272

Öffentliche Einrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Creuzburg	036926 99996
Email:	feuerwehr-creuzburg@t-online.de
Thüringer Forstamt Hainich-Werratal	036926 7100-0
Tourist Information	036926 98047
Kindertagesstätte der JUH „Wichtelburg“	036926 82455
Kindertagesstätte der JUH „Miniwichtel“	036926 71780
Stadtbibliothek	036926 82361
<u>Öffnungszeiten der Stadtbibliothek</u>	
Am Markt 3, Creuzburg	
Dienstag	10:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister

Gemeinde Berka v. d. H.	
Bürgermeister Christian Grimm	
<u>Sprechzeit</u>	
nach Vereinbarung	0170 2915886

Gemeinde Bischofroda

Bürgermeister Markus Riesner	
<u>Sprechzeit:</u>	
jeden ersten und zweiten Dienstag im Monat .	17.00 - 18.30 Uhr
bgm-bischofroda@t-online.de	

Stadt Amt Creuzburg

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt	036924 47428
Sprechzeit:	16.00 - 17.30 Uhr
oder nach Vereinbarung	
dienstags in den geraden Wochen im Rathaus Mihla	
dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Creuzburg	

Amt Creuzburg OT Creuzburg

Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz	
Sprechzeit in Creuzburg, Rathaus	16.30 - 18.00 Uhr
jeden Donnerstag	

Amt Creuzburg OT Mihla

Ortsteilbürgermeister Toni Nickol	
Sprechzeit:	16.00 - 17.00 Uhr
dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Mihla	

Amt Creuzburg OT Ebenshausen

Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg	0171 6877849
---	--------------

Amt Creuzburg OT Frankenroda

Ortsteilbürgermeisterin Erika Helbig	036924 42152
<u>Sprechzeit</u>	
Dienstag	18.00 - 19.30 Uhr

Gemeinde Krauthausen

Bürgermeister Ralf Galus	0160 99330153
<u>Sprechzeit:</u>	
Dienstag	16.30 - 18.00 Uhr

Gemeinde Lauterbach

Bürgermeister Bernd Hasert	0172 9566183
<u>Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung</u>	

Gemeinde Nazza

Bürgermeister Marcus Fischer	0172 7559591
<u>Sprechzeit:</u>	
Dienstag	17:30 - 18:30 Uhr

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Betriebsführung durch EW Wasser GmbH

Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt	
.....	03606 655-0 o. 03606 655-151
Bereitschaftsdienst / Havarieteleson:	0175 9331736

Ohra Energie GmbH

Störungsannahme ERDGAS	03622 6216
-------------------------------------	------------

TEAG Thüringer Energie AG

Kundenservice	03641 817-1111
----------------------------	----------------

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)	
Störungsdienst Strom	0800 686-1166 (24 h)

Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Feuerwehr Mihla	036924 47171
.....	Fax 036924 47172
E-Mail:	fw-mihla@t-online.de
Apotheke	036924 42084
Montag - Freitag	08:00 - 18:30 Uhr
Samstag	08:00 - 13:00 Uhr
Sparkasse	03691 6850
VR-Bank Ihre Heimatbank eG	
Zweigstelle Mihla	03691 236-0
Bibliothek Mihla Frau Grit Scheler.....	036924 47429
Dienstag	14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	Kindergärten/Schulen nach Anmeldung
Donnerstag	09:00 bis 16:00 Uhr
Museum im Rathaus und Tourist-Info Mihla ..	036924 489830
Montag	09:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 14:00 Uhr
Donnerstag ..	09:00 bis 16:00 Uhr (bitte in der Bibliothek melden)
Freitag	09:00 bis 14:00 Uhr
Bibliothek Nazza, Hauptstr. 37	
dienstags	15:00 - 18:00 Uhr
Heimattube Nazza, Hauptstr. 37	
gerade Woche	dienstags 15:00 - 17:00 Uhr

Ärzte

Frau Dr. Sinn-Liebetrau	036924 42105
Zahnärztin Frau Turschner	036924 42373
Zahnärztin Frau Staegemann	036924 42322

Tierärzte

Kleintierpraxis Dr. med. vet. Schröder	
Lauterbach	036924 47830
Tierarztpraxis J. Andrzejek	
Mihla	036924 42041

Erscheinungstermin für Werratal Bote Nr. 45

Samstag, 16. November 2024

Diese Ausgabe beinhaltet die Vorschau auf Termine,
Veranstaltungen und Ereignisse für den Zeitraum
17. - 22. November 2024

Redaktionsschluss für Werratal Bote Nr. 45

Freitag, 8. November 2024

LINUS WITTICH Medien KG

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Versorgung rund um die Uhr

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechstundenzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen.

Wann ist der ärztliche Notdienst für Sie da?

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages
Mittwoch, Freitag 13.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages
Samstag und Sonntag * 07.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages

* (sowie Brückentage und Feiertage
einschließlich Heiligabend und Silvester)

Wie erreiche ich den ärztlichen Notdienst?

Wenn Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen und z.B. nicht wissen, wo sich in Ihrer Nähe eine Notdienstzentrale befindet, wählen Sie die **116 117**.

Dort erhalten Sie in jedem Fall schnell und unkompliziert die Hilfe, die Sie brauchen.

Die Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl und ist für Sie als Anrufer kostenfrei.

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117

Bitte halten Sie für den Anruf diese Informationen bereit:

- Name und Vorname
- Ort, Postleitzahl, Straße, Haus Nummer (gegebenenfalls Vorder-/Hinterhaus, Etage)
- Telefonnummer für möglichen Rückruf
- Wer hat Beschwerden?
- Wie alt ist die Person?
- Was für Beschwerden liegen vor?

Wann rufe ich sofort die Notrufnummer 112?

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, z.B. bei:

- Akuten und schweren Störungen von Bewusstsein, Atmung und/oder Herz-Kreislauf
- schweren Verletzungen oder Blutungen, einsetzender oder stattgefundener Geburt
- Vergiftungen
- schweren psychischen Störungen, Suizid/drohender Suizid

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Creuzburg

mit den Kirchengemeinden Creuzburg, Ifta, Scherbda, Krauthausen, Pferdsdorf und Spichra

99831 Creuzburg, Klosterstraße 12
Pastorin Breustedt
Telefon Pfarramt: 036926/ 82459 und
Nicolai-Treff-punkt 036926/ 719940

99831 Ifta, Eisenacher Str. 9
Büro Ifta, Heike Schwanz
Telefon: 036926/ 723134

email: creuzburg@kirchenkreis-eisenach.de
ifta@kirchenkreis-eisenach.de
www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de
die web-Seite der Nord-Region unseres Kirchenkreises finden Sie unter
www.region-werra-hainich.de
http://www.krauthausen-thueringen.de/kirchgemeinde.html
Anna Fuchs-Mertens, Kantorin, 0176 295 302 32
Maria Mende, Diakonin 0176 804 765 15
Frank Beer, Organist und Chorleiter Ifta
Susanne Kley, Organistin Pferdsdorf und Spichra
Pfarramtsbüro Ifta
donnerstags von 14 bis 18 Uhr, Heike Schwanz

Pfarramtsbüro Creuzburg, Klosterstr. 12
von 10-12 Uhr, Angela Köhler

Wir grüßen Sie mit dem Bibelwort für die kommende Woche
Dem König aller Könige und Herr aller Herren, der allein Unsterblichkeit hat, dem sei Ehre und ewige Macht! (1. Tim 6, 15b.16a.c)

und laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Gottesdienste

Reformationstag, 31. Oktober

18.00 Kirche Ifta
10.00 Nicolaikirche Creuzburg
10.30 Kirche Stregda, mit dem Singkreis Krauthausen - Madelungen

Sonntag, 3. November

14 Uhr Kirche Berka vor dem Hainich
Verabschiedung von Pastorin Christine-Dorothea Voigt in den Ruhestand

FRIEDENSGBET in der NICOLAIKIRCHE

19 Uhr Gedenken an die Grenzöffnung vor 35 Jahren

Martinstag

10. November 18.00 Ifta
11. November Kirche 17.30 Scherbda

Michael-Praetorius-Chor Creuzburg

montags 19.30

Konfirmandensamstage

von 9.30 bis 13.00 in Creuzburg

9. November 7. Klasse
16. November 8. Klasse

Probe Gesangverein Ifta

montags 20.00 Gaststätte „Roter Hirsch“

Probe Singkreis Madelungen - Krauthausen

donnerstags 19.30 im Pfarrhaus Madelungen

Christenlehre:

montags

15.45 Gemeindehaus Creuzburg
17.00 Pfarrhaus Scherbda

dienstags

16.00 Kinder-Kirchen-Club im Pfarrhaus Ifta

freitags

15.30 Entdeckerclub für Kinder ab 9 Jahre im Pfarrhaus Ifta

1. Donnerstag im Monat

Bastelnachmittag im Pfarrhaus Ifta

Der Nicolaitreffpunkt ist geöffnet.

montags und dienstags
von 10-12 und 14 -17 Uhr
mittwochs und freitags von 10.00 - 12.00
weitere Öffnungszeiten je nach zeitlichen
Möglichkeiten unserer Mitarbeiterinnen.
Wenn Sie im Treffpunkt mitarbeiten möchten
wenden Sie sich bitte an Pastorin Breustedt.
Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

Adventsfenster in Creuzburg und Scherbda

Laden Sie uns an ihr Adventsfenster ein? Bitte melden Sie ich im Pfarramt Creuzburg oder bei Elvira Weber in Scherbda, um den Termin abzusprechen.



Hinweis auf Veröffentlichung

Viele Jahre lang hat Frank-Bernhard Müller über die Geschichte der Elisabeth von Sachsen-Coburg-Eisenach geforscht, die im Kindbett verstarb und in der Nicolaikirche Creuzburg beigesetzt wurde. In Corona-Zeit wurde eine von ihm gestiftete Gedenkplatte in der Apsis angebracht.

Nun ist dazu ein Buch erschienen, dass Sie in der Tourist-Information auf der Creuzburg erwerben können.

Der Verlag schreibt dazu:

Herr Dr. Frank-Bernhard Müller hat in jahrelanger akribischer Arbeit das Leben und Wirken der Elisabeth, Gräfin und spätere Gemahlin von Herzog Johann Ernsts von Sachsen-Coburg-Eisenach erforscht, die 1596 im Kindbett verstarb. Anhand Ihrer Lebensgeschichte gewinnt der Leser einen umfassenden Einblick in die Zeit des ausgehenden 16. Jahrhunderts. Basis bildet die Auswertung zahlreicher zeitgenössischer Archivalien. Große Aufmerksamkeit widmet der Autor ebenfalls der Wiederentdeckung der „verschollenen“ Grablege. Es ist sein Verdienst, dass der „fast in Vergessenheit geratenen“ Gräfin Elisabeth ein würdiges Denkmal gesetzt worden ist.

Kirchgeld

Vielen Dank allen, die unser Gemeindeleben durch ihre Gebete, Ideen, ihre Mitarbeit und finanziell durch Ihre Kollekten, Spenden und das Kirchgeld für 2024 unterstützen.

Das Kirchgeld können Sie in bar entrichten:

Ifta	Donnerstag 14-18 Uhr im Pfarrhaus
Creuzburg	Donnerstag 8-12 Uhr im Pfarrhaus Freitag 10-12 Uhr im Nicolaitreffpunkt
Scherbda	bei Rosi Cron nach Verabredung
Krauthausen	bei Angela Köhler nach Vereinbarung
Pferdsdorf	bei Annemarie Först nach Verabredung
Spichra	bei Susanne Altenbrunn nach Verabredung

oder auf unsere Konten überweisen:

Kirchgemeinde Spichra

IBAN DE98 520 604 10 0008002584 BIC GENODEF1EK1

Kontoumstellung ab 1. Oktober 2024

Bitte ändern Sie Ihre Daueraufträge auf folgende Kontonummern mit der Rechtsträgernummer (RT) für Ihre Kirchgemeinde:

Kontoinhaber: Kreiskirchenamt Eisenach

IBAN: DE14 8405 5050 0012 0317 47

BIC: GENODEF1EK1

Ab 1. Oktober 2024 werden für unsere Kirchgemeinden die einzelnen Bankkonten in ein Gemeinschaftskonto beim Kreiskirchenamt Eisenach überführt. Nur die Kirchgemeinde Spichra ist nicht an das Gemeinschaftskonto angeschlossen.

Die Geldbestände bleiben natürlich im Eigentum der Kirchgemeinden. Damit Ihre Spenden und ihr Kirchgeld der von Ihnen gewünschten Kirchgemeinde zugute kommen verwenden Sie bitte die Bankverbindung zum Kreiskirchenamt Eisenach mit dem jeweiligen Zahlungsgrund:

Bitte geben Sie immer Ort und Rechtsträgernummer an:

Kirchgemeinde Creuzburg

RT 2507 Creuzburg

Kirchgemeinde Scherbda

RT 2551 Scherbda

Kirchgemeinde Ifta

RT 2531 Ifta

Kirchgemeinde Pferdsdorf

RT 2547 Pferdsdorf

Kirchgemeinde Krauthausen

RT 2534 Krauthausen

Ab Spenden von 150,00 Euro erhalten Sie vom Kreiskirchenamt eine Spendenquittung. Für alle Spenden darunter gilt Ihr Kontoauszug als Nachweis beim Finanzamt. Wünschen Sie trotzdem eine Spendenquittung wenden Sie sich bitte an das Pfarramt.

Es gilt eine Übergangsfrist bis 31. Dezember 2024.

Es grüßen Sie herzlich Ihre Gemeindeglieder, Anna Fuchs-Mertens, Maria Mende, Gaby Neuber, Heike Schwanz, Angela Köhler und Susanne-Maria Breustedt.

Sonstiges**Heimatverein Hallungen e.V.**

Thomas-Müntzer-Str.41 99826 Hallungen Tel.: 036924-189994 / 0151 56098800



lädt ein zum

Skat - Turnier

am Samstag, den 09.11.2024

um 15.00 Uhr



**Im Dorfgemeinschaftsraum über der FW
Feuerwehr, im 1.OG**

99826 Hallungen, Th.-Müntzer-Str. 20

Spielbeginn ist um 15.15 Uhr. Es werden drei Runden
ausgespielt

Abendessen in der Pause nach der 2.Runde

Das Startgeld beträgt 10,00 Euro und wird komplett
ausgeschüttet

*Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und einen
interessanten Abend mit netten Leuten*

Anmeldung unter Tel.: 0151 56098800 Diethardt Böttger

Sanierungsarbeiten an der Stauanlage am Silbersee starten**Beseitigung aller Gehölze auf dem Damm**

In den kommenden Wochen werden die Arbeiten zur Sanierung des Staudammes am Silbersee im Südteil des Nationalparks beginnen. Dafür werden in einer ersten Teilmaßnahme alle Gehölze auf dem Damm inklusive eines Arbeitsbereiches für die Baufahrzeuge auf der Luftseite des Damms motormanuell gefällt. Die anfallende Biomasse wird beräumt. Diese Arbeiten sind erforderlich, um die Sicherheit der Stauanlage herzustellen und damit mögliche Gefahrensituationen für den Unterlauf zu verhindern.

Der Silbersee ist ein ca. 1 ha großes Standgewässer, welches bis 1992 zum Truppenübungsplatz „Kindel“ gehörte. Es handelt sich um ein künstlich aufgestautes Gewässer mit einem Staudamm von ca. 5 m Höhe.

Bereits im Jahr 2019 wurde die Nationalparkverwaltung vom Landratsamt Wartburgkreis (Untere Wasserbehörde) informiert, dass der Staudamm erhebliche Defizite ausweist und instandgesetzt werden muss. Gleichzeitig hat der See als gesetzlich geschütztes Biotop und Lebensraumtyp des Anhang I der FFH-Richtlinie eine besondere Bedeutung für den Naturschutz. Er bietet zahlreiche Arten, u.a. mehreren besonders und streng geschützten Amphibien-, Libellen- und Vogelarten einen Lebensraum. Daher gab die Nationalparkverwaltung im Jahr 2020 eine Machbarkeitsstudie bei einem Ingenieurbüro in Auftrag, um zu klären, welche Maßnahmen erforderlich sind, um den Silbersee so umzugestalten, dass sowohl die wasserrechtlichen Anforderungen als auch die naturschutzfachlichen Belange erfüllt werden. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass eine Instandsetzung des Staudammes aus wasserrechtlicher Sicht unumgänglich und dringend notwendig ist. Der ebenfalls geprüfte Rückbau der Stauanlage scheidet aus naturschutzfachlichen Gründen aus.

Somit wurde die Instandsetzung des Damms am Silbersees 2023 in den Nationalparkplan aufgenommen. Mit der geplanten Gehälzentnahme starten nun die vorbereitenden Maßnahmen zur Ertüchtigung des Damms. Da aus Gründen des Naturschutzes nur in den Wintermonaten gebaut werden darf, werden die Sanierungsarbeiten voraussichtlich zwei bis drei Jahre in Anspruch nehmen.

Cornelia Otto-Albers
Pressesprecherin

Amt Creuzburg

Informationen

**Hausarztpraxis
Markus Schumann**

Impf-Aktion
Gripeschutz
& Covid



**Oktober & November
donnerstags 17-18 Uhr
für alle Interessierten
ohne Anmeldung**

bei Interesse an Covid-Impfung
bitte Praxis vorab kontaktieren

Plan 4, 99831 Amt Creuzburg - 036926/724088

Geldbeutel gesucht

Am Montag, dem 14.10.2024 wurde zwischen der Gärtnerei Jauerneck in Mihla und Ebenau ein Geldbeutel mit Papieren und einem Silbering verloren.

Der Finder möchte sich bitte im Rathaus Mihla bei **Frau Scheler** unter der Telefonnummer **036924 489830** melden.

Wir gratulieren

Hartmut und Erika Helbig aus Frankenroda feierten das Fest der Goldenen Hochzeit

Am 18. Oktober konnten Herr Hartmut Helbig und Ehefrau Erika auf 50 gemeinsame Ehejahre zurückblicken.

Erika Helbig, viele Jahre Bürgereiterin der Gemeinde Frankenroda und nunmehr als Ortsteilbürgermeisterin tätig, ist in ihrer Gemeinde gut bekannt. So stellten sich an diesem Ehrentag der Familie auch zahlreiche Gratulanten ein. Neben dem Sohn weitere Verwandten, Nachbarn und Freunde der Familie, die Glückwünsche überbrachten und dann am Festgottesdienst teilnahmen, den Herr Pfarrer Stephan in der Frankenrodaer Katharinenkirche abhielt.

Gefeiert wurde dann mit der Familie und den Gästen in Frankenrodaer Gastwirtschaften.

Für die Stadt überbrachte Bürgermeister Rainer Lämmerhirt die herzlichsten Glückwünsche des Stadtrates und der Ortsteilbürgermeister, verbunden mit einem Präsent.

Glückwünsche gab es auch von der Verwaltungsgemeinschaft und der Feuerwehr Frankenroda, in der Erika Helbig seit vielen Jahren aktiv ist.

Auch von dieser Stelle dem Goldenen Hochzeitspaar alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit!



Stadt Amt Creuzburg

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Mihla und Lauterbach

99826 Mihla, Hinter der Kirche 1

Tel. Pfr. Hoffmann: 036924 41910

(weiterführende Informationen auf dem Anrufbeantworter)

Telefonseelsorge (anonym, kostenfrei, rund um die Uhr):

0800 - 111 0 111 / 0800 - 111 0 222.

Wochenspruch:

Dem König aller Könige und Herrn aller Herren, der allein Unsterblichkeit hat, dem sei Ehre und ewige Macht. (1. Tim 6)

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Donnerstag, 31.10.

10.30 Uhr Kirche Mihla Gottesdienst am Reformationstag mit Hl. AM

Sonnabend, 2.11.

09.15 Uhr Kirche Lauterbach Kirmesgottesdienst

Sonntag, 10.11.

09.15 Uhr Kirche Lauterbach Gottesdienst

10.30 Uhr Kirche Mihla Gottesdienst

Montag, 11.11.

17.00 Uhr Martinstag Kirche Mihla mit anschließendem Umzug und Versorgung durch die FFW Mihla!

Sonntag, 17.11.

09.15 Uhr Kirche Lauterbach Gottesdienst am Volkstrauertag

10.30 Uhr Kirche Mihla Gottesdienst am Volkstrauertag

Mittwoch, 20.11.

19.30 Uhr Kirche Lauterbach Abendmahlsandacht am Buß- und Betttag

Donnerstag, 21.11.

17.00 Uhr Kirche Mihla Chorkonzert mit „Schoolvoices HBN“

Sonntag, 24.11.

- 10.30 Uhr Kirche Mihla Gottesdienst mit Verlesung der Entschlafenen
 14.00 Uhr Friedhof Lauterbach Gottesdienst mit Verlesung der Entschlafenen

Sonntag, 1.12.

- 09.15 Uhr Kirche Lauterbach Gottesdienst am 1. Advent
 10.30 Uhr Kirche Mihla Gottesdienst am 1. Advent

Gemeindenachmittag:

- Dienstag, 29.10. 14.30 Uhr Kirchsaal Lauterbach
 Donnerstag, 7.11.14.30 Uhr Turm Kirche Mihla

Kinderstunde für Mihla und Lauterbach:

Jeden Mittwoch (außer Ferien) 17.00 Uhr, Kirchsaal Lauterbach

Herzliche Einladung!**Schoolvoices HBN**

Gemeinsamer Nachwuchs- und Jugendchor des Gymnasiums Georgianum sowie der beiden Regelschulen „Dr. Carl Ludwig Nonne“ und „Joliot Curie“ aus Hildburghausen

Donnerstag, 21. November 2024, St. Martins Kirche in Mihla 17.00 Uhr - Eintritt frei

Ein sehr herzliches Dankeschön all denen, die die Arbeit unserer Kirchgemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Spendenkonten:

Kirchgemeinde Lauterbach:

Raiffeisenbank Eisenach

IBAN: DE83820 64088 0008013608

BIC: GENODEF1ESA (BLZ 820 640 88, Kto.: 801 3608)

Kirchgemeinde Mihla:

Wartburgsparkasse

IBAN: DE04 840 550 50 00 00 017507

BIC: HELADEF1WAK (BLZ 840 550 50, Kto.: 17507)

Die Gemeindegemeinderäte aus Mihla und Lauterbach, Diakonin Maria-Kristin Mende, Gemeindepädagogin Gaby Neuber, Kirchenmusikerin Ricarda Kappauf und Pfarrer Georg-Martin Hoffmann grüßen Sie sehr herzlich!

Gemeinsam überlegten wir, was Alles organisiert werden muss, damit man ordentlich Kirmes feiern kann. Wie sehen die „Kirmesbräute“ aus, was hat der Vorreiter auf dem Kopf, welche Farbe haben die Husarenuniformen und gibt es eine Kirmesfahne? Viele Fragen rund um das älteste Fest in Mihla. In gemütlicher Runde stimmten wir uns mit „Kirmes, Kirmes ist heute“ und dem „Hacki-Tacki“ auf die bevorstehende Kirchweih ein. Wir freuen uns schon auf die Kirmes im Kindergarten, auf die Kindertänze in der Goldenen Aue und auf den Umzug zur Kleinen Kirmes. Ein schönes Gefühl das ihr an die Jüngsten denkt, die Kirmesburschen und Bräute von Morgen. Wir sagen ganz herzlich Dankeschön für die Spende an den Kirmesverein sowie die Kirmesgesellschaft Mihla und wünschen euch Gottes Segen.

Marco Wagner

Erzieher Ev. Kindergarten St. Martin Mihla



Spendenübergabe durch den Kirmesverein- und Kirmesgesellschaft

Foto: M. Wagner

Kindertagesstätten

Spende vom Kirmesverein Mihla

Kurz vor der Kirmes überraschte uns der Kirmesverein Mihla mit einer Spende von 500 €.

Sven Vieweg, Christian Böttger vom Verein sowie Joleen und Sarah von der Kirmesgesellschaft brachten uns einen großen Scheck und einen prallgefüllten Korb mit Obst.

Von dem Geld möchten wir uns gerne neues Holzspielzeug und Spielzeugtiere kaufen.



Gemütliche Runde und viele Fragen der Kinder Foto: M. Wagner

Neuigkeiten aus den Ortschaften

Kleine Kirmes in Mihla

Mit den Bildern der Kleinen Kirmes verabschieden sich die Feierlichkeiten um Mihlas wichtigstes Fest für dieses Jahr

Letzter Höhepunkt der Mihlaer Kirmeswoche ist immer die Kleine Kirmes mit Umzug durchs Dorf, Angertanz, Gruppenfoto und Tanz auf dem Saal des Kirmeslokals.



Die Kirmesgesellschaft 2022 vereint mit der Kinderkirmes

Foto: Ortschronist

Zur Kleinen Kirmes ziehen die Kirmespärchen seit einigen Jahren gemeinsam mit dem Kirmesnachwuchs durch den Ort. Auch auf dem Anger versuchen dann die jüngsten Kirmespärchen, meist Kinder der Mihlaer Kitas, ein erstes Tänzchen in der Öffentlichkeit.

Mit großem Ernst waren die jüngsten Kirmespärchen auch in diesem Jahr bei der Sache!

Da konnte man schon ganz erstaunliche Tanzeinlagen der „kleinen“ Kirmespärchen erleben!

Spaß hat es allen Beteiligten und auch den Zuschauern am Anger auf jeden Fall gemacht, es ist eben auch ein herrlicher Anblick, alt und jung so vereint zu sehen!

Für alle Kirmesfans in Mihla, 2025 gibt es hoffentlich wieder ein solches Fest, vielleicht dann mit drei Husaren und weniger Stress rund um die Feiern.



Foto: Ortschronist



Angertanz

Foto: Ortschronist

Ortschronist

Fußweg auf der Mihlaer Pfarrwiese kommt gut voran

Die trockene Herbstphase Ende Oktober ermöglicht es, die Bauarbeiten zum Ausbau des alten Plattenweges über die Pfarrwiese zum beleuchteten Fußweg zum Abschluss zu bringen.

Der Weg als kürzeste und sicherste Fußverbindung zwischen Mihla und Lauterbach wird vor allem von Schulkindern genutzt. Deshalb wird auch die Beleuchtung ausgebaut.

Die alten Betonplatten sind inzwischen alle entfernt. Der Unterbau aus Grobschotter ist eingebracht verfestigt und nun wird eine wasserlösliche Feinschotterdecke aufgetragen.

Unterstützung gab es durch den Bauhof Creuzburg, durch welchen der dort vorhandene moderne Bagger zur Verfügung gestellt wurde.



Foto: R. Lämmerhirt



Foto: R. Lämmerhirt

Amt Creuzburg

Brandsimulationsanlage



Am Samstag, den 14.09.2024, ging es für die Kameradinnen und Kameraden aus den Feuerwehren Amt Creuzburg zur Ausbildung in die Brandsimulationsanlage an der Landesfeuerwehrschule in Bad Köstritz.



Das Ausbildungsziel war die Festigung der grundlegenden Abläufe im Löscheinsatz, um im Ernstfall routiniert und schnell handeln zu können. Gemeinsam mit den Ausbildern Thomas Andres und Michael Bollmann-Schelle wurden realitätsnahe verschiedene Brände simuliert, z. B. der Fahrzeugbrand in einer Garage und ein Fritteusenbrand in einer Küche.

Nach jeder Übung wurde mit den Trupps eine Auswertung durchgeführt. Hierbei wurden Fehler analysiert und Stärken aufgezeigt. Alle Beteiligten gewannen von Übung zu Übung immer mehr Routine, Sicherheit und Übersicht.

Bereits im April nutzten einige Atemschutzgeräteträger die Möglichkeit der praxisnahen Ausbildung. Aufgrund des hohen Lerneffektes besteht weiterhin großes Interesse in den Wehren, auch im nächsten Jahr weitere Übungen in der Brandsimulationsanlage durchzuführen.

An dieser Stelle gilt ein herzlicher Dank an die Ausbilder Thomas Andres, Michael Bollmann-Schelle und Christian Will, der sowohl als Gruppenführer als auch in der Vor- und Nachbereitung an diesem Tag eine tatkräftige Unterstützung war.

Christina Zauner



Veranstaltungen

Volkstrauertag 2024 im Amt Creuzburg

- Gedenken - Erinnern - Mahnen -

Am Sonntag, 17.11.2024, laden die Kirchgemeinden Creuzburg und Mihla, die Ortsgruppe des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge, die Stadt Amt Creuzburg, Bürgermeister

Rainer Lämmerhirt sowie die Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz und Toni Nickol sehr herzlich zum Gedenken an die Opfer von Gewaltherrschaft und Vertreibung und zur Erinnerung an die Kriegstoten des Ersten und Zweiten Weltkrieges ein.



Gedenken in Mihla,

In Mihla ist um 10.15 Uhr Treffpunkt am Denkmal der Gefallenen des 1. Weltkrieges, Treffpunkt am Denkmal, anschließend Gottesdienst in der St. Martinskirche.



Scherbda und

In Scherbda um 13.30 Uhr am Denkmal der Gefallenen beider Kriege,



Creuzburg

in Creuzburg um 14.15 Uhr am Denkmal der Gefallenen des zweiten Weltkrieges auf dem Friedhof.

In diesem Jahr soll insbesondere an die vielen Opfer der Kriege in der Ukraine und in Israel und Palästina, aber auch an die Folgen von Flucht und Vertreibung gedacht werden.



Vereine und Verbände

Einladung zur Wanderung des WTV

Liebe Wanderfreunde,

unsere Wanderung im November:

**Sonntag den 10.11.2024
13.00 Uhr, Parkplatz TEGUT**

Nach einer kleinen Runde von ca. 2 h werden wir bei Christa zum Käffchen einkehren. Hoffentlich gibt es auch wieder lecker Schokotorte. Der Vorstand bittet um rege Teilnahme, gibt es doch einige Neuerungen im Vereinswesen.

Der Vorstand

Einladung zum Herbst-Spaziergang der Frauenpirsch

Leuchtendes Gelb und Rot geben dem Herbst ein strahlendes Gesicht. Zu verdanken haben wir das Feuerwerk vor allem den Laubgehölzen. Die bunten Blätter und das Rascheln begeistern uns, wenn wir durch das Laub hindurch schlendern.

Im Süden laden die Weinberge mit den Strauß- und Besenwirtschaften ein und wir in Creuzburg, im Werratal sind sehr dankbar, dass wir noch über Gaststätten verfügen, die uns herzlich einladen und freundlich empfangen. Kaffee, selbstgebackener Kuchen, Eis oder Deftiges ist doch was für die Seele und wird nicht nur von Creuzburgern gern angenommen. **Vielen Dank an alle Leistungsträger für Speis und Trank und dass es euch gibt!**

Ebenso an den Personenkreis ein Dankeschön, die unsere Nachmittage bereicherten, wie Herrn Beck in Pferdsdorf, Herrn Arends in Wilhelmsthal, das Team „Mohnblüte“ in Grandenborn und für die interessanten Geschichten von Christina Möckel in Creuzburg.

Zu unserem nächsten Spaziergang treffen wir uns **am 11.11.2024 um 13.11 Uhr** am tegut-Markt. Große Richtung Stadtgraben - Hölzchen, für die Frauen, die dort warten.

Ist das Wetter nicht nach unserem Sinn, rennen wir gleich um 15 Uhr zur „Christa“ hin.

Bei Kaffee und Kuchen, mit Hütchen, Brille oder Schleifen werden wir auf die 5. Jahreszeit anstoßen.

Die letzte Gelegenheit, die Fahrt zum Weihnachtsmarkt zu bezahlen, später dann direkt beim Busunternehmen!

Wir haben noch einen Platz frei, falls jemand mitfahren möchte.

Bis dahin, bleibt gesund und munter!

Die Frauenpirsch

Einladung zur Männerpirsch

Meine Herren,

unsere Wanderung am **14. November in Treffurt.**

Wir fahren mit dem ÖPNV **Linie 170**

Eisenach ZOB:	10.00 Uhr
Kasseler Str.:	10.14 Uhr
Creuzburg Markt:	10.25 Uhr
REWE:	10.31 Uhr
Volteroda:	10.36 Uhr
Schnelli Mitte:	10.41 Uhr
Unterdorf:	10.42 Uhr
an Treffurt Blobach:	10.51 Uhr



Wir laufen gemütlich eine Runde um die Kiesteiche und machen im Anschluss dem „Waldblick“ unsere Aufwartung.

Heimat- und Verkehrsverein Mihla e.V.
- Vorsitzender -

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes

**Donnerstag, den 21. November 2024,
um 19.00 Uhr im Bürgerhaus „Goldene Aue“,
An der Aue 22, in Mihla**

Nach der Satzung unseres Vereins steht zu dieser Jahreshauptversammlung die Neuwahl des Vorstandes an. Wir bitten daher um Ihre unbedingte Teilnahme!

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes über die Aktivitäten im Berichtszeitraum
3. Finanzbericht der Schatzmeisterin
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Diskussion
6. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl des Vorstandes
 - Bildung eines Wahlausschusses
 - Kandidatenvorschläge
 - Geheime Wahl
8. Vorstellung des Jahresarbeitsplanes 2025 und Diskussion
9. Sonstiges /Informationen

Mihla, im Oktober 2024
Rainer Lämmerhirt
Vorstand

Historisches

Über die Lauter

Mühlen

- Vermutlich gab es im Mittelalter in **Berka** eine Wassermühle im Bereich der Wasserburg, dem heutigen Schloss, die dann durch den dortigen Zulauf zur Lauter angetrieben wurde.
- **Obermühle** in **Bischofroda**, im Bereich der heutigen Mühlgasse, durch den Lauf des Lohbaches, eines Zulaufes zur Lauter angetrieben, 1909 noch in Betrieb.
- **Untermühle** zwischen **Bischofroda** und **Lauterbach**, Flurnamen heute noch erhalten, wurde durch einen Oberlauf der Lauter angetrieben, der über ein Wehr am „Steg“ von der Lauter abzweigte und neben der heutigen Mihlaer Straße verlief, wurde um 1895 abgerissen.
- Lauterbach, **Lauterbacher Mühle**, im Unterdorf durch die Lauter angetrieben, späteres Haus Könitzer, bereits 1651 erwähnt, um 1850 ging die Mühle ein.

- **Sandmühle** zwischen Mihla und Lauterbach, Mihlaer Flur, wurde durch ein Oberwasser gespeist, welches bei der späteren Gärtnerei Hasert von der Lauter abgezweigt wurde, das Mühlrad der Sandmühle drehte und von dort über die Pfarrwiese weiter verlief, den Mihlaer „Hundsanger“ querte, hinter dem „Brauhaus“ verlief, das Rad der **Mihlaer Bachmühle** antrieb, hinter der „Badestube“ verlief und wieder in die Lauter einmündete. Diese Wegstrecke von über 1,2 Kilometer Länge entstand bereits im Mittelalter, beide Mühlen sind seit etwa 1630 schriftlich belegt.

Vermutlich gab es also entlang des Laufes der Lauter etwa sechs nachweisbare Wassermühlen, die alle überschlänglich angetrieben wurden.

Brauhäuser

Braurechte an Bier sind für Berka, Bischofroda und Mihla bekannt. Das älteste Mihlaer Brauhaus wurde im Zusammenhang mit einer Kirchenvisitation 1533 erwähnt und stand an der Straße „Hinter dem Brauhaus“. Direkt davor floss das Oberwasser der Lauter, das Mühlenwasser zwischen Sand- und Bachmühle. Vermutlich wurde dieses Wasser im Mittelalter zum Brauen verwendet.

Badstube

Das Oberwasser zur Mihlaer Bachmühle wurde nach der Bachmühle nicht direkt in die darunter verlaufende Lauter zurückgeleitet, sondern quer durch das Grundstück parallel zur Lauter bis zur „Badstuben“ geführt und dort genutzt.

Im 17. Jahrhundert schriftlich nachweisbar gab es hier tatsächlich eine Badestube, hier wohnte der Bader, der als „Vorläufer“ späterer Mediziner.

Der Beruf ist seit dem Mittelalter bekannt. Einerseits waren sie die „Ärzte der kleinen Leute“, die sich keinen Rat bei den meist klerikalen, studierten Ärzten leisten konnten. Andererseits waren sie aber bis ins 18. Jahrhundert wichtige Gehilfen der akademisch gebildeten Ärzteschaft, da diese die Behandlung von Verletzungen und offenen Wunden sowie chirurgische Eingriffe scheuten.

An diese Zeit, Bader sind in Mihla bis ins 19. Jahrhundert bekannt, erinnert heute noch die „Badegasse“.

Furten

In Mihla wurden zwei Furten durch die Lauter bekannt, einmal im Bereich der heutigen Straßenbrücke über die Landesstraße, sowie im Bereich des „Ölbergs“. Später kam noch eine Furt am Ausgang des Hundsangers hinzu.

An der erstgenannten Furt, die eine Hauptstraße darstellte und Mihlas Ortsteile trennte, soll sich eine aus katholischer Zeit stammende Andachtstelle für einen Heiligen befunden haben (Bildstock).

Später entstanden mit den „Stegen“ erste Holzbrücken. Zuletzt war ein solcher noch bis um 1965 im Bereich der Badegasse bekannt.

Hochwasser



Hochwasser der Lauter in den 30er Jahren. Gut zu sehen die Steineinfassung des Bachbettes, aufgenommen am „Steg“ beim Ölberg.



Gleiches Hochwasser rechts die alte „Badstuben“, links das Grundstück Schlothauer, heute Müller.

Ortschronist Mihla

Dies und das

Unfassbar

Ich empfinde einfach nur Abscheu und Wut

Wenn ich vor der geschändeten Liboriuskapelle in Creuzburg stehe erlebe ich in mir Gefühle, die ich glaubte gar nicht zu kennen.

Wer kommt auf solche Taten? Wie niedrig muss das Niveau eines solchen Täters sein, um eine so sinnlose Handlung durchzuführen!

Für uns alle ist die Kapelle das Symbol der Stadt und der Region. Ich denke an unsere Kirchgemeinde, an Frau Breustedt, die seit Jahren um die Sanierung und den Erhalt dieser so wichtigen Kapelle kämpft.

Ich denke aber auch an die unzähligen Spender, die mit großer Freude ihr Geld für die Sanierung zur Verfügung stellten, an den Creuzburger Ehrenbürger Dr. Creuzburg.

Diese Tat hat das Herz unserer Stadt getroffen.

Daher kann und will ich nur hoffen, dass dieser Anschlag aufgeklärt wird und unser Staat in einem solchen Fall die nötige Härte zeigt.

Hinweise auf das, was am Morgen des 20. Oktobers geschah, werden bei allen Einrichtungen der Polizei und der Stadt gern entgegengenommen.



Rainer Lämmerhirt, Bürgermeister

Auch im Namen von Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz und dem Stadtrat

Krauthausen

Informationen

Gemeinderatssitzung November 2024

Information:

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am
6. November um 18.30 Uhr
im Landgasthof Weinbergschänke in Krauthausen
statt.

gez. Galus
Bürgermeister

Veranstaltungen

Freitag, 08.11.2024
ab 17 Uhr

LATERNEN UMZUG

vom Kindergarten
"Zwergenschlößchen"

Wir freuen uns auf Euch!

Start: Kindergarten "Zwergenschlößchen",
Hinter dem Schloßgarten 3 in 99819 Krauthausen
Ziel: Freizeitplatz Krauthausen



Impressum

Werratal Bote – Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Textteil: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356, E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** wöchentlich – Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWST.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Vereine und Verbände

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der SV Rot-Weiß Krauthausen lädt seine Mitglieder zur
ordentlichen

Jahreshauptversammlung

am 14.11.2024 um 18:30 Uhr
im Sport- und Freizeitzentrum Krauthausen

ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Berichte des Vorstands
2. Berichte der Abteilungsleiter
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht
5. Wahl der Kassenprüfer
6. Beitragsordnung / Beitragshöhen
7. Veranstaltungen im kommenden Jahr
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge sind vorab an den Vorstand zu richten.

gez.
Rieger
Erster Vorsitzender RW Krauthausen

Bischofroda

Informationen

Stellenausschreibung der Gemeinde Bischofroda

Die Gemeinde Bischofroda sucht zum 01.09.2025 eine technische Kraft für den Küchenbereich sowie für den Bereich Reinigung (m/w/d) in der Kita „Schlossmäuse“.

Ihre Aufgaben (u. a.):

- Vor- und Nachbereitung der Mittagsverpflegung sowie Vesper
- Reinigungsarbeiten

Sie bringen mit:

- Berufserfahrung (wünschenswert aber keine Bedingung)
- Flexibilität
- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit
- körperliche Belastbarkeit
- Vorliegen eines Gesundheitspasses

Arbeitszeit:

- täglich 4,0 h

Die Bewerbungsunterlagen sind bis zum **22.11.2024** an die
Gemeinde Bischofroda
über die Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal
Am Schloss 6
99826 Berka vor dem Hainich
einzureichen.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur gegen die Einsendung eines ausreichend frankierten Rückumschlages oder sie können persönlich bis 4 Wochen nach dem Ende des Besetzungstermins in der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal abgeholt werden, danach erfolgt die Vernichtung.

M. Riesner
Bürgermeister der Gemeinde Bischofroda

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinden Bischofroda, Berka vor dem Hainich und Ütteroda

99826 Bischofroda, Am Kirchberg 8

Telefon Pastorin Voigt: 036924 42293

E-mail: bischofroda@kirchenkreis-eisenach.de

*Dem König aller Könige und Herrn aller Herren,
der allein Unsterblichkeit hat,*

dem sei Ehre und ewige Macht. 1. Timotheus 6, 15b.16a.c

Wir grüßen Sie mit dem Wochenspruch und laden herzlich zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

Herzliche Einladung!

Orgelkonzert mit

Felix Hell

am Sonnabend, 2. November 2024, um 17 Uhr
in der Rokokokirche Berka vor dem Hainich
mit anschließendem Sektempfang
Eintritt frei

*Es sind verschiedene Gaben;
aber es ist ein Geist.*

*Und es sind verschiedene Ämter; aber es ist ein Herr.
Und es sind verschiedene Kräfte; aber es ist ein Gott,
der da wirkt alles in allen.*

1. Korinther 12, 4-6

Sie sind, Ihr seid herzlich eingeladen
zur Verabschiedung
von Pastorin Christine-Dorothea Voigt

**im Gottesdienst am Sonntag,
dem 3. November 2024, um 14 Uhr
in der Rokokokirche Berka vor dem Hainich.**

Im Anschluss daran wollen wir diesen Nachmittag auf dem Saal des Dorfgemeinschaftshauses Bischofroda (neben dem Schloß) bei Kaffee, Kuchen und einem Imbiss ausklingen lassen. Grußworte können gern an diesem Ort gesprochen werden.

Pastorin Voigt hat in unseren Kirchgemeinden seit 1993 zunächst als Vikarin und seit 1995 als Pastorin gemeinsam mit den Gaben, der Hilfe und den Kräften zahlreicher Menschen gewirkt. Nun verabschieden wir sie in den Ruhestand. Wir vertrauen darauf, dass unser Gott, der da wirkt alles in allen, sie und uns auch in Zukunft geleiten wird.

Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen
und grüßen herzlich!

Die Gemeindegemeinderäte

Bischofroda, Berka vor dem Hainich und Ütteroda

Anstelle von Geschenken wünscht sich Pastorin Voigt eine Spende zur Erhaltung der Kirchen in unseren Kirchgemeinden vor Ort oder per Überweisung auf das Gemeinschaftskonto des Kreiskirchenamtes Eisenach bzw. auf die Spendenkonten unseres Fördervereins (siehe unten)

Kontonummer

IBAN: DE 14 8405 5050 0012 0317 47

BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: Stichwort „Adieu“
und Angabe des Ortes mit Kassenummer

Bischofroda 2503

Berka/Hainich 2501

Ütteroda 2559

Ein herzliches Dankeschön allen, die die Arbeit der Kirchgemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Die Spendenkonten unserer Kirchgemeinden:

Spenden zugunsten Ihrer Kirchgemeinde und der Erhaltung Ihrer Heimatkirche und Ihre Kirchgeldspende können Sie ab sofort auf das Kassengemeinschaftskonto des Kreiskirchenamtes Eisenach mit folgendem Vermerk des Ortes und der Rechtsträgernummer überweisen:

Kontonummer

IBAN: DE 14 8405 5050 0012 0317 47

BIC: HELADEF1WAK

Bischofroda 2503

Berka/Hainich 2501

Ütteroda 2559

**Die Spendenkonten des Fördervereins
zur Wiederherstellung der Rokokokirche
Berka vor dem Hainich e.V.:**

Volks- und Raiffeisenbank

IBAN: DE 49 8206 4088 0008 2082 20

GENODEF1ESA

Wartburgsparkasse

DE 04 8405 5050 0000 1630 07

HELADEF1WAK

*Es grüßen Sie herzlich die Gemeindegemeinderäte,
Diakonin Maria-Kristin Mende, Organist und Chorleiter
Wieland Fischer und Pastorin Christine-Dorothea Voigt*

Veranstaltungen

Martinsfest 2024

**Durch die Straßen auf und nieder, leuchten die
Laternen wieder**



Die Kindertagesstätte „Schlossmäuse“ und der Feuerwehrverein Bischofroda e.V. laden zum Martinsfest ein.

Wir spielen die Martinsgeschichte, singen und teilen Hörnchen. Im Anschluss findet ein Laternenumzug statt, der von einer kleinen Kapelle begleitet wird.

Außerdem warten ein kleiner Imbiss und Getränke auf alle Gäste.

Wann: 10. November 2024, 17:00 Uhr

in der Kirche - Bischofroda (Programm der Schlossmäuse) und später auf dem Schlossplatz in Bischofroda (Imbiss)

Lauterbach

Veranstaltungen

Kirmes in Lauterbach

Am ersten Novemberwochenende ist es endlich wieder so weit, genauer am 01.11. bis 03.11. und am 09.11. wird in Lauterbach die Kirmes gefeiert. Für die letzte Kirmes bei uns im Lautertal sind die Vorbereitungen im vollen Gange.

Los geht es am 03.11., Freitagabend, mit dem Umzug der Burschen durch das Dorf. Begleitet von der Blasmusik der Stregdaer Musikanten, die dann ab 20 Uhr mit uns und euch im Gasthof zum Grünen Baum die Kirmes anblasen.

Am Samstagmorgen steht ab 09:15 Uhr der traditionelle Kirchgang an. Dieser wird mit einem anschließenden Frühschoppen im Gasthof zum Grünen Baum abgerundet. Dabei begleitet werden wir auch hier von den Stregdaer Musikanten.

Der Nachmittag steht ganz im Sinne des Kirmesnachwuchses. Denn nach dem Umzug durch das Dorf und dem anschließenden Angertanz um 14:30 Uhr der Burschen mit ihren Mädels in den feinsten Kleidern. Geht es mit den Kindern zurück in den Gasthof, wo ab 15:00 Uhr die Kinderkirmes mit „Der Behringer“ stattfindet.

Am Samstagabend dann der große Tanz in der Partylocation Fliegerhangar auf dem Harsberg. Los geht es ab 20 Uhr mit der Partyband „Watzmann“, die uns allen ordentlich einheizen wird. Auch in diesem Jahr werden wir wieder Shuttlebusse einsetzen, um euch vor der Haustür abzuholen und auch wieder nachhause zu fahren. Nicht nur preis technisch lohnt sich eine Fahrt mit den Bussen. Auch lohnt es sich, mit ihnen früh da zu sein, um unsere Getränke-Aktion „Günstig Gießen“ bis 21:30Uhr in Anspruch zu nehmen.

Der Sonntagmorgen beginnt 08:00 Uhr mit den Morgenreden der Husaren auf dem Anger. Im Anschluss zieht dann die Reiterschar, begleitet von den Stregdaer Musikanten und vielen Gästen nach Mihla. Wo der Vormittag beim Frühschoppen in der Goldenen Aue verbracht wird. Bevor zurück nach Lauterbach geritten wird, um weitere Gesundheit für unseren Bürgermeister, den Herrn Pfarrer und dem Gasthof Grünen Baum zu bringen. Abgerundet wird der Vormittag von den Abschlussreden der Husaren auf dem Anger. Danach geht es 15 Uhr zu einem zünftigen Dämmerchoppen in den Gasthof Grünen Baum, dort werden wir musikalisch von den Rosenkönig-Musikanten begleitet.

Nachdem dann die kommenden Tage ganz im Sinne der Kirmesgesellschaft und den internen Aktivitäten stehen. Wird am Samstag, dem 09.11.2024, zum großen Abschluss geladen. Ab 20:00 Uhr wird „Der Heilinger“ für ordentlich Stimmung sorgen, ehe im Anschluss die Kirmesgesellschaft mit ihrem Programm und der darauffolgenden Kirmesbeerdigung das Kirmesjahr 2024 für beendet erklärt.

Wir freuen uns über ganz viele Gäste und laden Sie hiermit recht herzlich zu unserer diesjährigen Kirmes in Lauterbach ein. Seien Sie unser Gast und sorgen damit für den Erhalt der Kirchweih-Tradition.

Es laden ein, die Kirmesgesellschaft Lauterbach, der Heimat- und Traditionsverein Lauterbach, der Gasthof Grüner Baum, wie auch alle Helfer und Unterstützer der Kirmes in Lauterbach.

Vereine und Verbände

Erfolgreiche Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lauterbach und des Feuerwehrverein Lauterbach e.V.

Am 21.09.2024, fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lauterbach sowie des Feuerwehrvereins im Gerätehaus statt. Als Gäste konnten wir in diesem Jahr den Landtagsabgeordneten Marcus Malsch, den Kreisbrandinspektor des Wartburgkreises Christian Grebe, Vertreter der Nachbarfeuerwehr Mihla und den Bürgermeister der Gemeinde Lauterbach recht herzlich begrüßen. Nach einer Schweigeminute zu Ehren der verstorbenen Feuerwehrkameraden wurde über die Tagesordnung abgestimmt. Aus der Versammlung wurde um die Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes gebeten. Der Grund hierfür war die Neuwahl eines Ortsbrandmeisters, nachdem der bisherige Ortsbrandmeister Mark Kolbe nach über 14 Jahren in dieser Position, vor Kurzem seinen sofortigen Rücktritt erklärt hatte. Die Änderung der Tagesordnung wurde einstimmig angenommen. Der scheidende Ortsbrandmeister blickte in seinem Rechenschaftsbericht auf ein Jahr mit rückläufigem Einsatzgeschehen zurück. Insgesamt wurden fünf Einsätze verzeichnet, darunter ein vermeintlicher Schornsteinbrand und eine technische Hilfeleistung aufgrund einer Ölspur. Für eine bessere Bekämpfung von Wald- und Vegetationsbrand wurden neue Geräte angeschafft. Abschließend dankte er allen Kameraden für die stete Bereitschaft im Alarmierungsfall und bei der Ausbildung sowie für die gute Zusammenarbeit in den 14 vergangenen Jahren. Im Anschluss berichtete der Vereinsvorsitzende über die Tätigkeiten des Feuerwehrvereins im vergangenen Jahr. Sie reichten von der Jahreshauptversammlung, des jährlich stattfindenden Friedensfeuers, die Pflege des Gerätehauses am Kirmesmontag bis zum vorweihnachtlichen Treffen bei Glühwein und Bratwurst am Gerätehaus. Auch die Alters- und Ehrenabteilung blieb aktiv und wurde durch einen Zuschuss der Gemeinde unterstützt. Über die Finanzlage des Vereins berichtete der Kassierer. Er konnte über eine solide finanzielle Ausstattung des Vereins berichten. Nach dem Bericht der Kassenprüfer wurden Kassierer und Vorstand einstimmig entlastet.

BUSFAHRPLAN

für

Kirmes Lauterbach

Samstag 02.11.2024

19:55	Falken	5,00€
20:00	Treffurt	5,00€
20:10	Schnellmannshausen	4,50€
20:20	Ifta	4,00€
20:30	Creuzburg, Bahn.	4,00€
20:40	Mihla, Post	3,00€
20:45	Mihla, Markt	3,00€
20:50	Lauterbach, Ort	2,50€
21:00	Harsberg (Lauterbach)	
02:15	Rückfahrt pauschal 2,00€	

**GÜNSTIG
GIESSEN !
bis 21:30 Uhr**



19:45	Eisenach-Rewe, Parkplatz	5,00€
20:05	Stregda	5,00€
20:15	Neukirchen, Ort	4,50€
20:20	Berteroda	4,00€
20:25	Berka v.d.H.	3,00€
20:30	Bischofroda	3,00€
20:35	Lauterbach, Ort	2,50€
20:45	Harsberg (Lauterbach)	
02:15	Rückfahrt pauschal 2,00€	



Einstimmig wurde Kamerad Ron Hasert von den Mitgliedern der Einsatzabteilung zum neuen Ortsbrandmeister gewählt. Auch sein Stellvertreter, Kamerad Mark Kolbe, erhielt das Vertrauen aller Mitgliedern der Einsatzabteilung. Beide erhielten ihre Ernennungsurkunden von Bürgermeister Bernd Hasert überreicht. v.l. Ron Hasert, Maik Lippold, Bernd Hasert, Mark Kolbe

Für seine über 50-jährige Mitgliedschaft in der Lauterbacher Feuerwehr wurde Kamerad Wolfram Lippold ausgezeichnet. Kamerad Marcel Spittel wurde für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft ausgezeichnet. Beide erhielten herzliche Glückwünsche von der Versammlung. Mit den Grußworten der Gäste endete der offizielle Teil der Versammlung. Beim anschließenden Abendessen, zu dem auch die Partner der Feuerwehrkameraden geladen waren, wurden noch viele interessante Gespräche geführt. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle noch an die fleißigen Helfer für diesen Abend.

Der Vorstand

Nazza

Stadt Treffurt

Dies und das

Wichtiges auf einen Blick

Alle Jahre wieder ...



Der lebendige Adventskalender in Nazza soll eine wunderbare Tradition werden, die die Vorfreude auf Weihnachten mit Leben erfüllt.

Auch in diesem Jahr laden wir alle Gemeindemitglieder und Besucher herzlich ein, an diesem besonderen Ereignis teilzunehmen.

Der Adventskalender ist nicht nur eine kreative Art, die Tage bis Weihnachten zu zählen, sondern auch eine Gelegenheit, sich mit Nachbarn und Freunden zu treffen und die festliche Stimmung zu genießen.

Jeden Abend im Dezember wird ein neues Türchen des Kalenders geöffnet, das mit verschiedenen Aktivitäten, Musik, Geschichten und Überraschungen gefüllt ist.

Die Veranstaltungen finden in der Regel an unterschiedlichen Orten in Nazza statt, sodass jeder die Möglichkeit hat, teilzunehmen und die Gemeinschaft zu erleben.

Es ist eine großartige Gelegenheit, Freundschaften zu pflegen und neue Bekanntschaften zu schließen.

Wir ermutigen alle, sich aktiv zu beteiligen, sei es durch das Organisieren eines Abends, das Vortragen von Weihnachtsliedern oder einfach nur durch das Kommen und Genießen.

Lasst uns gemeinsam die Adventszeit lebendig gestalten und das Licht der Hoffnung und Freude in unseren Ort bringen.

Kommt vorbei, bringt eure Familie und Freunde mit, und lasst uns zusammen eine unvergessliche Adventszeit erleben! (Ein Plan erscheint rechtzeitig vor dem 1. Dezember)

Wer ein „Türchen“ gestalten möchte, meldet sich bitte bis 16. November mit Wunschatum bei Antje Tamm 015170831208 oder per Mail (antje@nazza.de)

Eine schöne Zeit wünscht der Burg- und Heimatverein Nazza e.V.

Stadtverwaltung Treffurt

Rathausstraße 12, 99830 Treffurt

Telefon: 036923 515-0
 Fax: 036923 515-38
 Internet: www.treffurt.de
 E-Mail: post@treffurt.de

Sprechzeiten:

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeit des Bürgermeisters nach Vereinbarung.

Alle Ämter sind telefonisch erreichbar:

Bürgermeister	Herr Reinz	515-11
Sekretariat	Frau Jäschke	515-11
Innere Verwaltung	Herr Jauernik	515-35
Zentrale Dienste	Frau Stein	515-14 / 515-0
Ordnung u. Sicherheit	Herr Händel	515-21
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	Herr Fiedler	515-24

Umwelt-, Natur-, Brand- und Katastrophenschutz		
Einwohnermeldewesen	Frau König-Dunkel	515-20
Kita u. Jugend	Frau Braunhold	515-48
Standesamt, Friedhofsverwaltung, Fundbüro	Frau Merz	515-22
Stadtbaummanagement	Frau Hoffmann	515-28
Stadtplanung und -sanierung, Tiefbau,	Herr Braunholz	515-27
Straßenausbaubeitrag	Frau C. Müller	515-16
Facility u. Bürgerhäuser	Frau Fiedler	515-18
Liegenschaften und Hochbau	Frau Schwanz	515-41
Kämmerei	Frau Kleinsteuber	515-17
Stadtkasse	Frau Gauditz	515-26
Steueramt	Frau John	515-25
Anlagenbuchhaltung	Frau A. Müller	515-31
Personalamt	Frau Schnell	515-23
Tourismus, Kultur und Veranstaltungen	Frau Senf	515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Montag - Freitag 10.00 - 15.00 Uhr

Stadtbibliothek	Frau Roth	515-42
-----------------	-----------	--------

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Mo/Mi/Do/ Fr 10.00 bis 15.00 Uhr
 Dienstag 10.00 bis 18.00 Uhr

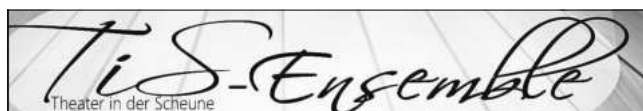
KOBB (Polizei)

Herr Hoßbach 515-29

Sprechzeiten im Bürgerhaus Treffurt, Eingang von der Rathausstraße:

Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr oder nach Absprache

Außerhalb der Sprechzeiten: PI Eisenach, 03691 2610



WANTED

Lust auf Rollentausch?!

Das Nazzaer „Theater in der Scheune“ sucht Mitstreiter mit Humor und Spielfreude, egal ob jung oder alt, groß oder klein.

Trau dich und melde dich bei S. Heilwagen unter 036924/42426

oder per Mail an: theaterinderscheune@nazza.de!

Revierleiter

Herr Dohrmann.....0172 3480187
(telefonisch erreichbar während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung)

Werratalbote

Alle Beiträge per E-Mail an: werratalbote@treffurt.de

Die aktuelle Ausgabe gleich auf Ihrem Smartphone:

**Kindertagesstätten der Stadt Treffurt:**

Kindertagesstätte Treffurt
„Die kleinen Werraspatzen“ 51240
Kindertagesstätte Falken
„Kleine Musmännchen“ 569965
Kindertagesstätte Schnellmannshausen
„Heldrastein - Wichtel“036926 209949
Evangelische Kindertagesstätte in Großburschla
„Haus unterm Regenbogen“ 88116
Diakonia „Kinderarche Lindenbaum“
in Ifta 036926 90561

Ortsteilbürgermeister:**Ortsteilbürgermeister Falken**

Herr Junge 837593

Ortsteilbürgermeister Großburschla

Herr Sachs 0163 7896707

Ortsteilbürgermeister Ifta

Herr Regenbogen 0151 17248560
(Sprechzeit nach Vereinbarung)

Ortsteilbürgermeister Schnellmannshausen

Herr Liebetrau 036926 18404

Arztpraxen/ Zahnarztpraxen:**Treffurt**

Gemeinschaftspraxis Annett Wenda/ Katharina Höppner
FÄ für Allgemeinmedizin 50616
Medizinisches Versorgungszentrum Eisenach
Allgemeinmedizinische Praxis Dr. med. E. Hey 826605
Zahnarztpraxis A. Montag 80464
Zahnarztpraxis B. Rieger/ K. Cron 50156

Großburschla

Dr. med. Ursula Trebing 88287

Ifta

Dr. med. Silke Först 036926 82513

Apotheken:

Bonifatius-Apotheke Wanfried 05655 8066
Gesundheitsmarkt Treffurt 036923 517-0

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst112
Polizei110

Bereitschaftsdienste

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechzeiten dringend einen Arzt, dann hilft

der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen:

Montag/Dienstag/Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
Mittwoch/Freitag 13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
Samstag/Sonntag/ 07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

Brückentage/Feiertage

(einschl. Heiligabend und Silvester)

Ärztlicher + zahnärztlicher Notdienst:116 117

(ohne Vorwahl und kostenfrei)

Bitte halten Sie für den Anruf folgende Informationen bereit:

Name, Adresse mit Postleitzahl und Etage, Telefonnummer

Wer hat Beschwerden?

Wie alt ist die Person?

Welche Beschwerden liegen vor?

Apothekennotdienst

vom Festnetz:0800 0022 833

vom Handy oder SMS mit PLZ:22833

Weitere wichtige Kontakte**Sperr-Notruf**

für Sperrung von EC-Karten, Kreditkarten und

elektronischen Berechtigungen116 116

Elektrizitätswerk Wanfried

Notfallnummer rund um die Uhr05655 988616

Heizwerk Treffurt80242

Trink- und Abwasserverband

Eisenach-Erbstromtal

Havarie-Telefon036928 9610

.....0170 7888027

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)

Störungsdienst Strom 24 h0800 686 1166

Postfiliale Treffurt, Straße des Friedens 4

Tel. 036923/ 51881

Montag-Freitag 09.00 - 17.00 Uhr

Samstag 08.00 - 12.00 Uhr

Informationen**Veranstaltungstermine 2025**

Wir bitten alle Vereine, ihre geplanten öffentlichen Veranstaltungen für das nächste Jahr mit der Angabe von Datum, Uhrzeit, Veranstalter, Ort/ Adresse und Inhalt/ Programm mitzuteilen. Bitte schicken Sie Ihre Meldungen, bei Bedarf mit dem Vermerk zur durchgängigen Straßenbeleuchtung, bis zum 02.12.24 an info@treffurt.de. Ihre Termine können nur veröffentlicht werden, wenn sie obige Angaben enthalten. Bitte gehen Sie davon aus, dass sich terminliche Überschneidungen zwischen den Veranstaltungen der Stadtteile nicht vermeiden lassen!

Ihre Stadtverwaltung

Werratalbote zum Jahresende

Bitte beachten Sie, dass die letzte Ausgabe des Werratalboten in diesem Jahr am 21.12.24 erscheint; Meldeschluss für den Treffurter Teil ist wie gewohnt am Mittwoch, dem 11.12..

Für die erste Ausgabe des neuen Jahres am 11.01.25 benötigen wir Ihre Einsendungen bis Donnerstag, den 02.01.25.

Bitte versenden Sie Ihre Bekanntmachungen rechtzeitig und ausschließlich als E-Mail-Anhang an werratalbote@treffurt.de.

Ihre Stadtverwaltung

EINLADUNG

zur öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Treffurt

am: Dienstag, dem 05. November 2024
um: 19.00 Uhr
im: Ratssaal, Bürgerhaus Treffurt, Puschkinstraße 3

Tagesordnung:
öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit des Stadtrates
 3. Ehrungen/Gratulationen
 4. Genehmigung der Niederschrift vom 23. September 2024
hier: öffentlicher Teil
 5. Vertretung für die Leiterin der Kindertagesstätten der Stadt Treffurt
hier: Vorstellung Frau Claudia Schüller
 6. Grundsteuerreform 2025
hier: Erlass der Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuern (Hebesatz-Satzung) der Stadt Treffurt
 7. Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Treffurt und die Inanspruchnahme von Verpflegungsangeboten
hier: 2. Änderungssatzung
 8. Radweg Diedorf-Heldra - Interkommunale Gemeinschaftsmaßnahme Landgemeinde Südeichsfeld/Stadt Treffurt/Stadt Wanfried
hier: Kooperationsvereinbarung zwischen der Landgemeinde Südeichsfeld und der Stadt Treffurt
 9. Erarbeitung eines Grünkonzeptes für die Stadt Treffurt
 10. Antrag CDU-Fraktion
Maßnahmenpaket I zur Senkung der Betriebskosten
 11. Antrag CDU-Fraktion
Schaffung von Voraussetzungen für digitale Echtzeitübertragungen
 12. Mitteilungen des Bürgermeisters
 13. Anfragen
- nicht-öffentlicher Teil:**
14. Genehmigung der Niederschrift vom 23. September 2024
hier: nicht-öffentlicher Teil
 15. Auftragsvergabe
 16. Grundstücksangelegenheit Gemarkung Treffurt
 17. Mitteilung des Bürgermeisters
 18. Anfragen

Die Sitzungsunterlagen sind rechtzeitig vor der Sitzung im Intranet der Stadt Treffurt verfügbar.

M. Reinz
 Bürgermeister

Beratungstermin der Schiedsstelle

Der nächste Beratungstermin der Schiedsstelle findet statt

am Mittwoch, dem 06.11.2024,
von 17.00 bis 18.00 Uhr im Bürgerhaus Treffurt (Nebeneingang Rathausstraße).

Bitte melden Sie sich per E-Mail unter schiedsstelle@treffurt.de oder telefonisch unter 036923 839400 an.

Zur Schiedsfrau wurde Frau Doreen Peuker und zu ihrer Stellvertreterin Frau Heike Urban bestellt.

Ihre Stadtverwaltung

Diebstahl auf dem Treffurter Friedhof

ZEUGEN GESUCHT!

Von mehreren Gräbern auf dem Treffurter Friedhof wurde kürzlich bronzene Grablaternen von unbekanntem Tätern gestohlen. Die Polizei Eisenach bittet um sachdienliche Hinweise aus der Bevölkerung über die Telefonnummern 03691 261-124 oder -125.

Informationen nimmt auch der Kontaktbereichsbeamte Herr PHM Hoßbach persönlich während der Sprechzeiten dienstags 16.00 bis 18.00 Uhr und donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr entgegen.

Ihre Stadtverwaltung

Bekanntmachung Fundgegenstände

Nachstehende Fundgegenstände wurden dem Fundbüro der Stadt Treffurt übergeben/übermittelt und warten auf ihre Besitzer:

- 1 Schlüsselbund mit 4 Schlüsseln und Flaschenöffner an brauner Schlüsseltasche wurde Mitte Oktober bei Firma John Am Ziddelrasen in Treffurt gefunden.
- 1 GPS-Gerät von Garmin wurde Mitte Oktober zwischen Ifta und Lüderbach gefunden.

Vielen Dank den ehrlichen Findern.

Ihre Stadtverwaltung

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Herrn Lutz Papendorf

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen. Wir wünschen Ihnen viel Kraft auf dem Weg der Trauer, aber auch Mut für dankbare Erinnerungen und Hoffnung für die Zukunft.

Ihre Stadtverwaltung

Traditionelles Senioren-Herbstfest gefeiert

Am 16. Oktober trafen sich auf Einladung des Bürgermeisters wieder viele Seniorinnen und Senioren aus der Stadt Treffurt und allen Stadtteilen beim jährlichen Herbstfest im Saal in Schnellmannshausen. Aus dem Kindergarten Schnellmannshausen kam wieder die originelle Tischdeko; das Team der Stadtverwaltung und des Bauhofes kümmerte sich um die Bewirtung. Karli George (mit spontaner sängerischer Begleitung) und der Frauenchor Treffurt unterhielten die gut gelaunten Gäste, die nach dem Kaffeetrinken sogar das Tanzbein schwingen. Vielen Dank an alle, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr 2020!

Ihre Stadtverwaltung

Wir gratulieren

Im Monat November gratulieren wir

- am 11.11.**
 Frau Gerlinde Liebetrau in Volteroda zum 70. Geburtstag
- am 15.11.**
 Herrn Willi Germerodt in Großburschla zum 95. Geburtstag
- am 21.11.**
 Herrn Klaus-Dieter Voigt in Falken zum 70. Geburtstag

Wir wünschen unseren Jubilaren alles Gute!

Ihre Stadtverwaltung



85. Geburtstag in Falken

Am 23. Oktober konnte Frau Renate Krähe auf ganze 85 Lebensjahre zurückschauen. Zu den zahlreichen Gratulanten gesellten sich am Nachmittag auch Bürgermeister Michael Reinz und Ortsteilbürgermeister Patrick Junge. Sie überbrachten der Jubilarin Blumen und ein kleines Präsent. Wir wünschen Frau Krähe weiter alles Gute, viel Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Stunden mit ihrer Familie und ihren Freunden.

Ihre Stadtverwaltung

80. Geburtstag in Treffurt



Am 14. Oktober 2024 vollendete Frau Margitta Bischoff ihr 80. Lebensjahr und freute sich über die zahlreichen Glückwünsche. Auch Bürgermeister Michael Reinz besuchte die Jubilarin um zu gratulieren. Er überreichte ein kleines Präsent und Blumen.

Wir wünschen Frau Bischoff weiterhin alles Gute und viel Gesundheit!

Ihre Stadtverwaltung

Goldene Hochzeit in Großburschla



Am 19. Oktober 2024 feierten die Eheleute Fritz und Ingeburg Heim ihren 50. Hochzeitstag mit der Familie, Verwandten und Freunden im Bürgerhaus Schwebda. Bürgermeister Michael Reinz besuchte das Paar und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Stadt Treffurt. Er überreichte Blumen und ein Bild von Großburschla. Von der Feuerwehr kamen die Kameraden Tommy Feige und Marko Faupel um ebenfalls Glückwünsche zu überbringen. Noch viele weitere Gratulanten, darunter Nachbarn und Bekannte, kamen um zu gratulieren. Darüber freuten sich Fritz und Ingeburg Heim sehr. Wir wünschen ihnen weiterhin alles Gute!

Ihre Stadtverwaltung

Herzlichen Glückwunsch



Unser Babyfoto zeigt diesmal Bela Lehm aus Großburschla.

Bela kam am 14.07.2024 zur Welt. Wir gratulieren herzlich den Eltern Ole Winter und Marie Lehm und wünschen alles Gute!

Ihre Stadtverwaltung

Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Ifta

Die Nachrichten der Kirchgemeinde Ifta finden Sie weiterhin im Teil der VG Hainich-Werratal unter der Rubrik Kirchliche Nachrichten/Evangelisches Pfarramt Kreuzburg.

Evangelische Kirchgemeinden

TREFFURT

Donnerstag, 31.10.

17.00 Uhr Reformationsfest mit dem Posaunenchor und anschließender Feier

Termine

Kirchenchor	donnerstags, 20.00 Uhr
Posaunenchor	donnerstags, 19.30 Uhr
Big Band	mittwochs, 19.30 Uhr
Kinderkreis	ab 08.11. freitags, 17.30 Uhr Krippenspielprobe
Vorkonfirmanden	14-tägig dienstags 15.00 Uhr
Konfirmanden	14-tägig mittwochs 15.00 Uhr
Frauenkreis	07.11., 14.30 Uhr

SCHNELLMANNSHAUSEN

Samstag, 09.11.

14.00 Uhr Taufgottesdienst

Sonntag, 10.11.

16.30 Uhr Andacht zum Martinstag an der Kirche, anschl. Laternenumzug

Termine

Kinderkreis:	14-tägig mittwochs 16.30 Uhr
Jugendkreis:	14-tägig mittwochs 18.00 Uhr

FALKEN**Montag, 11.11.**

17.00 Uhr Andacht zum Martinstag

Sonntag, 17.11.

13.00 Uhr Andacht zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal

Sonntag, 24.11., Totensonntag11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
und Verlesung der Verstorbenen**Termine**

Vorkonfirmanden 14-tägig dienstags, 15.00 Uhr in Treffurt
 Konfirmanden 14-tägig mittwochs, 15.00 Uhr in Treffurt
 Krippenspiel Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte
 bei der Gemeindepädagogin.
 Pilatesgruppe dienstags, 18.30 in der Turnhalle

GROSSBURSCHLA**Sonntag, 10.11.**

17.00 Uhr Andacht zum Martinstag

Sonntag, 17.11.

11.00 Uhr Andacht zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal

Sonntag, 24.11., Totensonntag14.30 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Verlesung der
Verstorbenen**Termine**

Vorkonfirmanden 14-tägig dienstags, 15.00 Uhr in Treffurt
 Konfirmanden 14-tägig mittwochs, 15.00 Uhr in Treffurt
 Frauenkreis Dienstag, 29.10./27.11., jeweils 14.00 Uhr
 Pilatesgruppe montags, 18.30 Uhr im Kindergarten
 Krippenspiel Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte
 bei Daniela Zschocke (0171 4779727) oder
 Tina Ruhlandt (0152 27844865).

Kontakt*Treffurt und Schnellmannshausen*

Seelsorge und Gottesdienste:

Sabine Münchow, 036087 975625

Gemeindebüro Sigrid Köth

(freitags 9.00-12.00 Uhr), 036923 80359

Falken und Großburschla

Pfarrerin Silvia Frank, 036923 88285

Gemeindepädagogin Sigrid Schollmeier,

01522 9652021, sigrid.schollmeier@ekmd.de

Helfer gesucht

Unser langjähriger Helfer für die Pflege der Außenanlagen
 der evangelischen Kirche ging vor Kurzem in seinen wohl-
 verdienten Ruhestand.

Dringend suchen wir eine zuverlässige Person - gern auch
 ein rüstiges Rentnerpaar, welches die Pflege des Kirchhofes
 übernehmen möchte.

Bei Interesse bitte im Pfarrbüro (Tel. 036923 - 80359) melden
 oder unsere Gemeinderatsmitglieder ansprechen.

Wir freuen uns über Rückmeldungen.

Der Gemeindekirchenrat Treffurt




Anspiel:
 Sonntag, den 10.11.2024
 um 17.00 Uhr
 in Großburschla
anschließend:
 Laternen-Umzug
 Kinderpunsch und
 Glühwein
 Feuer und Stockbrot

Bringt bitte euren eigenen
Stöcke mit!



Martinstag
in Schnellmannshausen
10.11.2024

*Ab 15:00 Uhr Basteln
 und gemütliches
 Beisammensein*

*Um 16:30 Uhr Andacht
 mit anschließendem
 Laternenumzug*



„Zu Bethlehem gebären. . .“

*Herzliche Einladung zur ersten Krippenspielprobe
 in Schnellmannshausen*

am 28. Oktober 2024

um 16:45 Uhr

in der „alten Schule“

Die weiteren Proben finden am 04.11., 11.11., 18.11.,

25.11., 02.12., 09.12., 16.12. und 23.12. statt.




Andacht:
 Montag, den 11.11.2024
 um 17.00 Uhr
 in Falken
anschließend:
 Laternen-Umzug
 Kinderpunsch und
 Glühwein
 Feuer und Stockbrot

Bringt bitte eure eigenen
Stöcke mit!

Veranstaltungen

Fest-Tage

35 Jahre Mauerfall Großburschla

Samstag | 09.11.2024 | Bürgerhaus

13:30 | Schauspiel „Wunder und Wahnsinn“

(Ralf-Uwe Beck & Alexander Blume) | Eintritt 12,00€

15 -17 | Kaffeetafel mit dem Frauenchor

19:30 | Schauspiel „Wunder und Wahnsinn“

(Ralf-Uwe Beck & Alexander Blume) | Eintritt 15,00€

anschließend gemütliches Beisammensein
mit Live-Musik | Alexander Blume Trio

Sonntag | 10.11.2024

10:00 | Festgottesdienst | Kirche Großburschla

11:00 | Frühschoppen im Bürgerhaus mit den
Original Heldrastein-Musikanten

Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Städte Treffurt und Wanfried, der Gemeinden Weißenborn und Geismar, der Landgemeinde Südeichsfeld, des Frauenchors Großburschla 2006, der Männer AG Großburschla und des Sportvereins SG Grün-Weiß Großburschla

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:

Stadt Treffurt Touristinfo | Tel: 03 69 23-5 15 42 und

Musikschule Alexander Blume Eisenach | Tel. 0 36 91-21 34 16

Wunder und Wahnsinn

Der Mauerfall am 9. November 1989 war ein Befreiungsakt. Wunder und Wahnsinn zugleich. Familien, die wieder zusammenkommen, Menschen, die sich kennenlernen, eine Region, die sich entdeckt. Da ist nichts zu schmälern, nur zu freuen. Zu feiern auch. Nur wie? Ist der Mauerfall nur noch Folklore oder macht er uns nachdenklich?

Damals änderte sich die Sehnsuchtsrichtung von Ost nach West. Das war sehr menschlich. Und die Forderungen aus dem Herbst '89, sind sie aufgegangen oder verblasst? Unser Mauerfall sollte das Ende einer geteilten Welt einleiten. Aber heute gibt es weltweit dreimal mehr Mauern als damals. Unsere Mauer ist gefallen, aber auch der Groschen?

Das musikalische Schauspiel von und mit Alexander Blume und Ralf-Uwe Beck nimmt Bezug auf reale Geschichten vom Auführungsort, führt in die Gegenwart und die Zukunft. Mal nachdenklich und traurig, mal zornig, aber auch witzig sind die Texte von Blume und Beck. Die Begegnung mit Songs aus den Zeiten des Widerstands und der Sehnsucht nach Freiheit und Gerechtigkeit ist da selbstverständlich. Die Musik verwebt, treibt voran und schafft Momente zum Innehalten.

Das Ensemble

Alexander Blume (Piano/Wort)

Sina Rien (Bass)

Maximilian Blume (Gesang/Schlagzeug)

Ralf-Uwe Beck (Wort)

Petra Haase (Wort)

Pauline Albrecht (Gesang/Wort)

Helena Albrecht (Gesang/Wort)

Maite Bambach (Gesang/Wort)

Hinweis zur Veranstaltung am 09.11.

Am Bürgerhaus bestehen leider keine Parkmöglichkeiten, bitte parken Sie am Spotplatz (direkt an der Werrabrücke rechts).

Ihre Stadtverwaltung

Treffurt liest!

Wir laden hiermit wieder alle Interessierte zu unserem Lesekreis in das Trefffurter Bürgerhaus (EG links)

am 13.11.2024 um 18 Uhr

ein. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Heidi und Helga

Ausstellung „STERNENZAUBER“

Wir möchten hiermit zu unserer kleinen Ausstellung von vielen verschiedenen Sternen aus unterschiedlichsten Materialien einladen!

Anschauen und Staunen!

Und natürlich auch für Anregungen zum Nachmachen!

Über viele Besucher freuen sich die kreativen Frauen aus Treffurt!

Ab 11.11.24 im Bürgerhaus /Bibliothek in Treffurt.

Mo.-Fr. von 10-15 Uhr, Di. bis 18 Uhr

Kirmesverein
Schnellmannshausen
1794 e.V.

präsentiert

BLASMUSIK MEGAGROUP EICHSFELD



Gemeindesaal Schnellmannshausen

Eintritt 15 €
VVK 12 €
unter: 0171 4001939

Sonntag 03.11.2024
Konzert 17:30 Uhr
Einlass 16:30 Uhr



Vorfriedemarkt

**MIT DEN
WERRATALER
LANDMÄDELS**

NOVEMBER **17** 14 - 18 UHR


Auf dem Schulhof in Falken

Verkaufsstände
Mitmachwerkstatt für Kinder

Für das leibliche Wohl ist
gesorgt

Das DDR-Museum ist von
15 bis 18 Uhr geöffnet

**Die Theatergruppe
lädt zum Hof Rösebach ein**



**Der Wolf und
die sieben Geißlein**

Für Essen und Trinken ist gesorgt.
Hof Rösebach, Kreuzgasse 7, Ifta

Vereine und Verbände

Seniorentreffen in Großburschla - Berichtigung!

Unser nächstes Treffen findet am 05.11. um 14.30 Uhr im Bürgerhaus statt, eine Kräuterfrau wird uns besuchen.

Voranmeldung bitte wie immer unter Tel. 88377 und 88372.

Neues vom Freizeittreff 60+ in Schnellmannshausen

Unser nächstes Treffen findet am 06.11.2024 um 14.30 Uhr im Clubraum statt.

Doris Raub

Herbstwanderung 2024 des Heimatvereins Falken

In diesen Jahr sollte uns die Herbstwanderung in die Treffurter Flur führen. Treffpunkt am 26.10.2024 war der Anger, wo sich 32 Wanderfreunde eingefunden hatten. Von da aus ging es über den Scheffel zum Hasenbaum. Einzigartige Nebelschwaden durchzogen die Flur und haben uns mit raureifbedeckten Pflanzen schon einen Vorgeschmack auf die kommende Jahreszeit gegeben. Nach einem kleinen Frühstück ging es weiter. Aussichtspunkte waren reichlich vorhanden und die Sonne hat es auch gut gemeint und uns den gesamten Weg begleitet.

Kirschplantage - Adolfsburg und Einkehr auf dem Burghof am Normannstein

Dort wurden wir von den fleißigen Helfern des Heimatvereins mit frisch gegrillten Würstchen empfangen.

Für die großartige Versorgung nochmals herzlichen Dank.

Monika Steiner



Vereinsnachrichten des Schnellmannshäuser-Carneval-Verein (SCV) e.V.



Lasst uns die närrische Saison beginnen. Im Auftrag des Elferrates lade ich hiermit recht herzlich alle Vereinsmitglieder und deren Partner (-innen) zu unserer Saisonauftaktparty am Samstag, dem 16.11.2024 um 20.00 Uhr in den Jugendclub Schnellmannshausen ein. An diesem Abend wird das Motto für die neue Saison gewählt. Vorschläge für die Ausgestaltung des Masken-, Lumpen- und Mottoballes am Karnevalssonntag werden entgegengenommen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Mit karnevalistischem Gruß
gez. Heiko Jauernik
Präsident SCV e.V.

SGS-Vorstand im Amt bestätigt

Erweiterter Vorstand neu gewählt

Schnellmannshausen. (pl) Am vergangenen Sonntag lud der Vorstand der SG Schnellmannshausen seine Mitglieder zur alljährlichen Mitgliederversammlung ein. Die Sportgemeinschaft Schnellmannshausen hat derzeit 236 Mitglieder. Das ist im Vergleich zum Vorjahr ein erneuter Zuwachs von 17 Mitgliedern. Nach allgemeinen Infos folgte der Rückblick und die Einschätzung der Mannschaften der vergangenen Saison. Präsident Pascal Luhn gab Einblick in die aktuelle Situation der SGS und die Schwierigkeit die Spiele mit Schiedsrichtern abzudecken, da diese dem Verein fehlen. Schatzmeisterin Jacqueline Krause gab anschließend den Kassenbericht ab.

Als nächstes verlas Romy Liebetrau den Bericht der Kassenprüfer. Danach wurde der Vorstand einschließlich des Kassenwartes einstimmig entlastet.

Als Tagesordnungspunkt 7 folgte die Wahl des geschäftsführenden Vorstandes. Pascal Luhn als 1. Vorsitzender, Philipp Koch als stellvertretender Vorsitzender und Jacqueline Krause als Schatzmeister wurde einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Seit 2016 leiten die drei nun den geschäftsführenden Vorstand und gehen somit in ihre fünfte gemeinsame Amtszeit. Für den erweiterten Vorstand wurden die Ämter neu vergeben. Im erweiterten Vorstand fungieren nun Mario Schmidt, Michael Müller (Ausschankteam), Steven Müller (Ordnerteam), Alina Germerodt (Jugendwart), Annegret Hoffmann (Zeitnehmer/Sekretäre & Schiedsrichter) und Sascha Fiedler (Sportanlagen). Nach mehreren Jahren verließen Kay Sachs, Dominik Wehner und Thomas Henning den Vorstand. Nach dem Punkt Diskussion übernahm Pascal Luhn das Schlusswort. „Ich bedanke mich im Namen meiner Vorstandskollegen und für mich persönlich für die erneute Wiederwahl. Es ehrt mich diese Position weiterhin ausführen zu dürfen. Ein großes Dankeschön an die drei, die den Vorstand nun verlassen haben für die jahrelange Unterstützung und ein herzliches Willkommen den neuen Gesichtern im Vorstand.“



Zweite verliert in Merkers

Merkers. (ch) Am Samstagabend trafen sich die Spieler der Zweiten zur ersten gemeinsamen Trainingseinheit in der Sporthalle in Merkers. Nachdem es in der letzten Saison eine derbe Klatsche gegeben hat, wollten wir es dieses Mal nicht so weit kommen lassen. Merkers ging mit 2:0 in Führung, verwarf aber direkt in der 3. Minute einen Siebenmeter. In der Folge hielten wir das Spiel bis zum 6:6 offen, was auch die Zuschauer überraschte, die im letzten Jahr auch zuschauten. Dann klemmte es allerdings gewaltig im Angriff und die Hausherren konnten sich auf 15:6 absetzen. Ein Grund dafür war auch, dass immer mehr Kleber aus dem Ball wuchs. Markus konnte dann vor der Pause durch einen Siebenmeter endlich den nächsten Treffer für uns erzielen. So ging es beim Stand von 15:7 in die Halbzeit.

Mit der Abwehrarbeit waren wir soweit zufrieden, gerade weil auch neue Spieler den Weg zur Mannschaft fanden. Nur der Angriff musste wieder effektiver werden. Die Angriffe wurden jetzt wieder lange ausgespielt und das Wurfglück kam auch wieder zu uns zurück, so dass Merkers den Vorsprung nicht weiter ausbauen konnte. Bei den Gastgebern kamen jetzt auch die jungen Spieler zum Zug. Nollo hielt es streng dem Motto „wo ein Körper ist, kann kein anderer sein“ und stand seinem lang aufgeschossenen Gegenspieler im Weg. Er musste schmerzhaft lernen, dass es nicht mit dem Kopf durch die Wand geht. Die Schiedsrichter schickten ihn nach kurzer Beratung, unter den Augen von Schiedsrichterlegende Klaus Kowald („Die Karte kann man geben“) zum Duschen. Sein Gegenspieler konnte sich zum Glück elegant abrollen, so dass es zu keiner Verletzung kam. Trotz dieser Schwächung konnte Merkers den Vorsprung nicht weiter ausbauen. Dieses Mal half es auch nicht, dass sie den Ball immer wieder durch den Kleber rollten. Zu erwähnen ist auch, dass wir uns über die 60 Minuten an das vereinbarte Konterverbot hielten, die Hausherren es aber doch in der ein oder anderen Situation vergaßen. Auf Tore der Heimmannschaft gelang uns durch teils spektakuläre Wechsel immer wieder der Anschlusstreffer, so dass beim Stand von 28:19 die Schlusssirene erklang und wir dieses Mal erhobenen Hauptes vom Spielfeld gehen konnten. Wir haben uns vorgenommen für das nächste Spiel zu üben. Mal schauen, ob es dann besser wird.

SGS II: Dominic Wallstein - Markus Stephan (8), Lukas Bockel (1), Sebastian Reineck, Christian Noll (2), Wanja Schulze (2), Marius Reinz (5), Christian Stephan (1), Christoph Hunstock, Alexander Luhn

Text: Christoph Hunstock

SGS verschläft die Anfangsphase

Gera. Fast 13 Minuten dauerte es, bis die Handballer der SG Schnellmannshausen im Auswärtsspiel bei Landesliga-Mitfavorit Post SV Gera das erste Tor erzielten. Da war der Zug für eine erträumte Überraschung praktisch schon abgefahren, denn die Gastgeber waren perfekt mit einem 7:0-Lauf gestartet.

Nach der völlig verschlafenen Anfangsphase zeigten die Gäste aber Moral und verkauften sich bis zum 17:23-Endstand noch achtbar. „Es war eine deutliche Steigerung zum Auftakt in Goldbach, vor allem defensiv“, sah Trainer Sascha Fiedler trotz Niederlage Nummer zwei positive Ansätze.

Beim gastgebenden Oberliga-Absteiger war Toni Hempel im Tor lange Zeit ein großer Rückhalt und machte der SGS das Leben schwer. Nach der klaren Führung verlor die Post-Sieben die Konzentration, so dass sich Schnellmannshausen Tor um Tor herankämpfen konnte. Zur Pause stand es 7:10 aus SGS-Sicht.

Als Moritz Raddau kurz nach Wiederbeginn das 9:10 erzielte, war plötzlich wieder alles offen. Doch dann klemmte im Angriff wieder die Säge und Gera enteilte entscheidend auf 21:12 (53.). Benjamin Erb war mit sechs Toren, darunter drei Siebenmeter, am erfolgreichsten für die Gastgeber. Für Schnellmannshausen traf Kai Hengst vierfach ins Netz.

In der Schlussphase ließen die Gastgeber die Zügel schleifen, was die Westthüringer zur Resultatsverkürzung nutzten. Drei Tore in den letzten drei Minuten können das Kernproblem, das im Angriff steckt, jedoch nicht kaschieren. Trainer Dominik Wehner: „Wir hatten in beiden Abschnitten zwölf Minuten ohne eigenes Tor, das reicht dann nicht um Zählbares mitzunehmen. Bis zum Nordhausen-Spiel liegt der Fokus darauf, bessere Lösungen in der Offensive zu finden.“

SGS: Thomas Wehner, Lucas Meier - Bastian Heilwagen (1), Kai Hengst (4), Robin Kaufmann (2), Justin Luhn, Marius Reinz, Leon Biehl (2), Pascal Luhn (3/2), Kevin Gellrich (3), Moritz Rad-dau (2), Hassun Maghames

7 m: 3/5 - 2/2

2 min: 12 min - 6 min

Schiedsrichter: Arnold/Preuk

Text: Mike El Antaki



Dies und Das

Kirmeswochenende mit zu viel Speed

Mit ungewöhnlich viel Tempo begann das Kirmeswochenende in Ifta am Freitagmorgen. Wie immer wälzten sich Hunderte Zuschauer durch die Iftaer Straßen bis zur Reitwiese unterhalb des bekannten Iftaer Ziegenstalles. Als alle Gäste noch auf das übliche Trompetensignal zum Start des Rennens warteten, stürmten die Pferde schon durchs Ziel. Wer am Anfang des Trosses noch rechtzeitig im Zielraum angekommen war, der konnte den spannenden Zieleinlauf noch erhaschen, ein Teil der Zuschauer aber musste sich den Einlauf erzählen lassen. Schade, fanden einige Gäste, denn das spannende Rennen hatte tatsächlich mehr mitfiebernde Zuschauer verdient. Am Ende hatte Cornelius Spör die Nase vorn mit einer halben Länge vor Ex-Fahnensieger Marius Kühn. Tags zuvor hatten schon die Kleinen im Rennen vor dem Kindergarten ihren Fähnrich gekürt. Der kleine Levi führte danach mit Fähnrichsbraut Frida die ‚Kleine Kirmesgesellschaft‘ zum ‚Roten Hirsch‘, von wo aus man die Kirmesburschen zum Burschengottesdienst begleitete und auf dem Anger schon mal für spätere Zeiten übte.

Text und Foto: Rüdiger Schwanz



Tschaikowskis „Schwanensee“ verlangt nach Zugabe

Die Iftaer Kirmes zog wieder mit traditionellen Aktionen die Massen an

Mit einem niveauvollen Programm der Kirmesgesellschaft, angelehnt an die frühere Rudi Carell Show des Fernsehens, klang das Iftaer Kirmeswochenende schwungvoll aus. Da hatten nicht nur die Moderatoren Felix Schwanz und Hanna Charlotte Herold die Lacher auf ihrer Seite, sondern auch die Kirmesmädchen, die die toll gereimten und teilweise gespielten Begebenheiten aus dem abgelaufenen Jahr vortrugen und mit den Jungs in Szene setzten. Natürlich durfte da auch die Schwanensee-Grazie der Burschen nicht fehlen, die lautstark und beifallsumwogen nach einer Zugabe verlangte. Und freilich kam bei den Iftaer Pferde Liebhabern auch Line Dance nicht zu kurz. Insgesamt zeigte das Programm, dass die 19 Paare der Kirmesgesellschaft wieder als tolles Team harmonierten. Daran hatten vor allem die Platzmeister Scott Kaufmann, Magnus Wallstein, Elias Limpert und Cornelius Spör ihren Anteil, wobei Letzterer wegen seines Siegesrennens und als Fähnrich, seine Funktion an Florian Fröbe weitergab. Auch hatte das Wetter über die gesamte Kirmeszeit mitgespielt, sodass alle Freiluftveranstaltungen vomVorreigen an, über die Kinderkirmes, den Gang zum Burschengottesdienst, den großen Frühschoppen am Freitag auf dem Schulhof und den kleinen am Sonntag am ‚Roten Hirsch‘, das Umspielen im Ort am Samstag sowie der Strohmann-Umzug am Montag, trocken ab-liefen und die Kirmesfans feucht fröhlich beglückt waren. Im großen Festzelt war die Stimmung ohnehin stets famos, ob nun beim Kindertanz am Freitag und Sonntag oder zum Tanz am Abend. War die Musik am Freitag mit ‚Soundaholics‘ noch sehr gewöhnungsbedürftig, so legten die ‚Wülfershäuser‘ am Samstag eine ganz außergewöhnlich tolle Stimmung ins rasselvolle Zelt. Und auch die ‚MAD-Band‘ aus Waltershausen war mit seiner stim-mungsvollen und eingängigen Musik ein perfekter Begleiter des Programmabends am Sonntag. Am Morgen hatten sich die Kirmespaare, einige noch etwas verschlafen, zum Festgottesdienst in der Kirche eingefunden, wo Pastorin Susanne Maria Breustedt mit ihrer toll gereimten Predigt auch immer wieder zum Mitsingen einlud. Danach war der Fototermin vor der Kirche Pflicht, der die Kirmesburschen und -mädchen später gern auf dieses Kirch-weihefest zurückblicken lässt. Die heiße Phase der Kirmes ist nun damit erst einmal abgeschlossen, aber die noch ausstehende Beerdigung und der Kirmesabtanzen Ende November beenden die diesjährige Kirmeszeit dann erst endgültig.

Text und Foto: Rüdiger Schwanz



Alter Bahnhof erfährt schmucke Aufwertung

Anzeigenteil

Sabine Klose eröffnete neuen Frisörsalon im ehemaligen Wartebereich

„Erfolg ist die Summe der richtigen Entscheidungen“, war auf dem Etikett einer Sektflasche zu lesen, die Sabine Klose anlässlich der Eröffnung ihres neuen Salons erhalten hatte. Die Frisörmeisterin, die seit 2007 schon überwiegend mobil im Geschäft unterwegs war, suchte schon länger nach einer Räumlichkeit in Großburschla. Die gebürtige Eichsfelderin (aus Effelder), die die Liebe nach Großburschla gezogen hatte, war nun dankbar für die Anfrage von Andreas Köth, dem Eigentümer der Bahnhofsimmoblie. Sie fand nun hier den Gestaltungsraum für ihre eigenen Vorstellungen und richtete den einstigen Wartebereich des Bahnhofs wohnlich und geschmackvoll ein. Holz und viel Grün, mit der Deko der Mihlaer Gärtnerei Möbius, erzeugen im Innenraum eine besonders wohnliche und natürliche Atmosphäre die sich auch dem ruhigen äußeren Ambiente am Werratalradweg anpasst. In großen Spiegeln im Salon kann man sich dann nach der ‚Behandlung‘, ob Frisur, Make-up oder auch Brautstyling, wunderbar betrachten. Das taten nun auch schon die ersten Kunden, von denen sich viele schon zur Eröffnung beeindruckt ließen. Auch aus dem früheren nahen hessischen Kundenstamm von Sabine Klose machten da viele Kunden ihre Aufwartung und zollten der Fachfrau viel Lob für die gelungene Gestaltung. Und ganz sicher wird künftig auch so mancher Radtourist, der dort unterwegs ist, sich von dem besonderen Ort einladen lassen.

Text und Foto: Rüdiger Schwanz



Fernwärmeversorgung Treffurt

Sehr geehrte Damen und Herren, wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass wir aktuell eine Informationsveranstaltung mit dem Thema

Zukunft der Fernwärmeversorgung in Treffurt

planen.

Wie Sie mit Sicherheit wissen, gehört das Heizkraftwerk und das dazugehörige Fernwärmenetz zur HKT, die wiederum Bestandteil der Unternehmensgruppe der E-Werk Wanfried von Scharfenberg GmbH & Co. KG ist. Aktueller Betreiber und Pächter ist die GETEC Gruppe. Das Vertragsverhältnis mit der GETEC Gruppe endet allerdings Mitte des Jahres 2026. Aus diesem Grund möchten wir Sie herzlich zu folgender Informationsveranstaltung einladen, um über ein mögliches Zukunftskonzept zu informieren.

**Informationsveranstaltung
am 07. November 2024 um 19 Uhr
im Bürgersaal in Treffurt**

Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme freuen. Weiter Informationen erhalten Sie unter www.hkt-treffurt.de oder sprechen Sie gerne unseren Ansprechpartner Karl Rohmund unter folgenden Kontaktdaten an:

**E-Mail: info@hkt-treffurt.de
Telefon: 05655/988638**

Gerne können Sie weitere an das Wärmenetz angeschlossene Nachbarn über den Termin informieren, da uns leider nicht alle Adressen der angeschlossenen Wärmekunden vorliegen.

Mit freundlichen Grüßen
E-Werk Wanfried von Scharfenberg GmbH & Co. KG



Ich bin für Sie da...

Stefanie Barth

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0157 80668356

Fax: 03677 205021

s.barth@wittich-langewiesen.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Bildbände | Chroniken | Gedichtbände uvm.

**PLANEN SIE
DIE ERSCHEINUNG
eines Buches?**



Egal ob als Stadt/Gemeinde,
Verein oder Privatperson
– wir sind mit 50 Jahren
Erfahrung in der
Buchproduktion
der richtige
Ansprechpartner
für Sie!

Walter Bosch

Medienberater
Druckermeister

Mobil: 0170 8347461

Telefon: 07476 391400

w.bosch@wittich-herbstein.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Familienanzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 03677/2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Vielen Dank

Über die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke zu unserer *Diamantenen Hochzeit* haben wir uns sehr gefreut und danken von Herzen **ALLEN** Gratulanten, die an unseren Ehrentag dachten.

Besonderen Dank für die zu Herzen gehende Andacht mit musikalischer Begleitung unserer Enkel und Ricarda, für die schönen Lieder des Frauenchores Treffurt, der Gemeindefestspiele Völkershäuser für die gute Bewirtung, allen Kuchenbäckerinnen für den leckeren Kuchen und unseren Kindern und Enkeln für ihre tolle Unterstützung. Wir freuen uns, dass wir diesen besonderen Tag mit euch allen erleben durften.

Jutta und Manfred Genzel

Treffurt im September 2024



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Foto: iStock.com / lightviewmedia

Besondere Tage

besonders ehren.

Ihre Geburtstags-Anzeige.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/geburtstagsanzeigen

Gerne auch telefonisch unter Tel. 03677 2050-0



Alles Gute zum Geburtstag
wünschen dir liebe Mutti und Oma

85.

Lori

von ganzen Herzen:

Viola mit Tilo, Hagen mit Sabine,
Ines, Caroline, Charlotte mit Dominik,
Christine mit Ringo, Thomas,
Max, Julius, Titus und Lena

Mihla, 02. November 2024

WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN

Dankeschön ...



Die Feier unserer Goldenen Hochzeit ist vorüber.
Die Geschenke sind ausgepackt.

Hiermit sagen wir Dankeschön an unsere Kinder,
Enkel, Verwandte, Freunde und Nachbarn für all
die schönen Geschenke und netten Grüße
in Wort und Schrift.

Ihr alle habt diesen Tag für uns ganz besonders und
unvergesslich gemacht.

Ingeburg und Fritz Heim

Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung

» Anzeigenannahme Tel. 03677 / 2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de

*Du wolltest immer bei uns bleiben, du hast gekämpft
und wir an deiner Seite gehofft.
Doch plötzlich bist du nicht mehr da!
Wir müssen lernen, ohne dich zu leben,
aber durch die schönen Erinnerungen
lebst du in unseren Herzen weiter.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem lieben Papa und Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Pate

Lutz Papendorf

*11.08.1962 † 16.10.2024

Deine Sabine
Dein Marcel mit Katharina und
deinen lieben Enkeln Dario und Loris
Deine Nadine
Deine Geschwister
Ramona, Volker und Olaf mit Familien
Deine Schwägerin Claudia mit Familie
Deine Schwägerin Susanne mit Mathias
sowie Sarah mit Familie
und allen Angehörigen

Großburschla, im Oktober 2024

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 09.11.2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Großburschla statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

*Ein Licht ist ausgegangen, aber es ist nicht
erloschen, denn tot ist nur, wer vergessen wird.*

Ernest Hemingway

Du warst so treu und herzensgut und musstest doch so Schweres leiden, doch jetzt ist Frieden, Licht und Ruh, so schmerzlich auch das Scheiden.

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen von unserer Mutti, Schwiegermutter, herzensguten Oma und Uroma, Schwester, Schwägerin, Tante und Pate

Käthe Mähler

geb. Paulke
geb. 14.10.1932 gest. 05.10.2024



In stiller Trauer

deine Kinder

Christina

Wolfgang

Stephanie und Jörg

Frederik und Ina

Frauke und Martin

Claus-Dieter

Deine lieben Enkel und Urenkel

Deine Geschwister

sowie alle Angehörigen

Nazza, im Oktober 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 08.11.2024 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Nazza statt.

Von liebevoll angedachten Blumengaben bitten wir Abstand zu nehmen.

*Wenn plötzlich alles anders ist -
sind wir für Sie da.*

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

BÖHNHARDT

Obere Lohfeldstr. 3 • 99831 Amt Creuzburg
☎ 03 69 24 - 4 24 72
www.bestattung-boehnhardt.de

DANKSAGUNG

Geliebt, beweint und unvergessen.

Hilde Franke geb. Weiduschat

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Ein besonderer Dank gilt:

- dem Altenpflegezentrum „Elisabethenruhe“ in Eisenach
- dem Bestattungsinstitut Stadtwirtschaft Eisenach
- dem Floristikverkauf bei Rewe in Creuzburg
- Frau Pfarrerin Breustedt für ihre einfühlsamen Worte
- dem Kirchenchor Ifta, Frank Beer für die Begleitung mit der Orgel
- der Gaststätte „Roter Hirsch“ für die gute Bewirtung

Ifta, im Oktober 2024



In stiller Trauer
Regina Aßmann
im Namen aller Angehörigen



*Familienanzeigen
- statt Karten!*

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Wir suchen ab 1. Januar 2025 eine zuverlässige

Notarfachangestellte
oder
Sachbearbeiterin (M/W/D)
mit Berufserfahrung auf diesem Gebiet

für Vollzeit oder Teilzeit

Notar Mario PLATZ

99817 Eisenach | Schmelzerstr. 8-10
Telefon 03691/75107 | notar-platz@t-online.de

Neue Stelle gesucht?

Ein Blick in unseren Stellenmarkt unter
jobs-regional.de bringt Sie weiter!



**Ein neuer
Job ist wie ein
neues Leben!**



Für nur

99 € * mehr.

Anzeige online schalten und
30 Tage sehr gut sichtbar für
neue Talente sein!

*zzgl. MwSt.



www.anzeigen.wittich.de/jobs-regional



Creuzburg Di 5.11. Bürgerhaus Kloostergarten Saal

Klosterstraße 34, 16:30-19 Uhr

Mihla Mi 13.11. Regelschule

Schulstr. 7, 16:30-19 Uhr

blutspendesuhl.de



BELLSTEDT
wir steigen Ihnen auf's Dach...

Dachdeckermeisterbetrieb
Mitglied der Dachdeckerinnung

Eichenweg 27 - 99974 Mühlhausen
Tel.: 03601 / 8555 05 - Fax: 03601 / 8555 03
E-Mail: mb@dachdeckerei-bellstedt.de
www.dachdeckerei-bellstedt.de

AKA Ihre Autowerkstatt

ANDREAS KATZMANN AUTOMOBILE

Trefffurter Weg 21 · 99974 Mühlhausen
(Gewerbegebiet Trift) · 03601 / 4 05 87 90
www.andreas-katzmann-automobile.de

- Reparaturen aller Fahrzeugtypen
- Inspektion laut Herstellervorgaben
- Unfallinstandsetzungen
- HU/AU Achsvermessung

**FERIENHÄUSER UND
FERIENWOHNUNGEN**
AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

» WWW.FERIENKONTOR-MV.DE



Telefon: 01 78 / 531 95 13 | 03 99 31 / 54 36 79 | info@ferienkontor-mv.de

DAS VOLKSMUSIKFEST ZU WEIHNACHTEN

Weihnachten mit der Schäferfamilie

Die Schäferfamilie · Angela Wiedl ★ Richard Wiedl
Ur-Schäfer Uwe Erhardt ★ Reiner Kirsten

Freitag
06.
Dezember 24
Beginn: 15.00 Uhr
Einlass: 13.30 Uhr

Creuzburg HC Hainich Concerts GmbH Konzert- und Tourneveranstalter Kulturhaus Klostergarten

Karten: Klostergarten Creuzburg 036926 90300,
Tourist Information Eisenach, Markt 24 - 03691
79230, Reisebüro REISE NACH... Theaterplatz 1
• 03691 88338988, im Ticketshop Thüringen
0361 227 5 227 und an allen bek. VVK-Stellen

DIE BAD- & HEIZUNGSGESTALTER

Die besten Momente sind persönlich

** Badsanierung/ Badneubau * sichere Haustechnik
* Heizungsanlagen*

Installateur- und Heizungsbaumeister
Sandro Laun
Eisenacher Straße 15
99831 Amt Creuzburg OT Mihla
Tel.: 03 69 24 / 4 24 39
info@gute-laune-baeder.de
www.badgestalter-mihla.de

Dipl. Badgestalterin & Betriebswirtin HWK
Nadine Laun

Treppenlifte kauft man nur beim Treppen-Profi.

Treppen sind unsere Leidenschaft, können für den ein oder anderen aber auch zum Hindernis werden. Damit Sie auch in Zukunft mühelos jede Stufe überwinden, stehen wir Ihnen kompetent zur Seite. Rufen Sie uns an!

Ihr regionaler Partner in Mülhausen
Bäthe Treppen GmbH
Tel.: 0 36 01 - 40 84 10
www.baethe.de

Jetzt **günstig** online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Familienkalender 2025



Fotograf - Rainer Schade



Fotograf - Robert Wolf

Senden Sie uns Ihr Lieblingsfoto aus dem WAK (Natur, Tier, Landschaft) mit dem Stichwort „Kalender 2025 für den WAK“ oder „Bilder für Creuzburg/Mihla/Treffurt) an m.reise@wittich-langewiesen.de.

Die schönsten Fotos werden dann einer einmaligen Veröffentlichung in diesem Sonderprodukt zugeführt – bitte bedenken Sie also, uns für diese Vervielfältigung bei der Übersendung eine Abdruckgenehmigung zu erteilen.

S Stefanie Barth

Tel.: 0157 80668356

Fax: 03677 205021
s.barth@wittich-langewiesen.de
www.wittich.de



C Christina Messerschmidt

Tel.: 0171 8913107

Fax: 03677 205021
c.messerschmidt@wittich-langewiesen.de
www.wittich.de



Wer Interesse an einer Anzeigenschaltung auf diesem schönen Kalender hat kann gern Kontakt zu uns aufnehmen... Geschäftsanzeigen online aufgeben: wittich.de/anzeigen